



SBS63X2PEDH

FA63X
FA63XBI
SBS8004P
SBS8004PO
SBS8004AO

SBS63XE SBS63XED
SBS63NED
SBS63XEDH
S20STRP6

en	Instruction Manual
it	Manuale di istruzioni
pt	Manual de Instruções
fr	Notice d'Utilisation
sv	Bruksanvisning
es	Manual de instrucciones
de	Bedienungsanleitung
dk	Brugsvejledning
fin	Käyttöohje
no	Bruksanvisning
sk	Používateľská príručka
nl	Gebruikershandleiding
ru	Холодильник
ar	دليل المستخدم
pl	Instrukcja użytkowania



Bitte lesen Sie zuerst diese Anleitung!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Wir möchten, dass Sie optimale Effizienz von unserem Produkt erhalten, das in modernen Einrichtungen mit sorgfältigen Qualitätskontrollen hergestellt wurde.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung zu diesem Zweck vor Benutzung des Produktes vollständig und bewahren Sie sie zum Nachschlagen auf. Falls Sie das Produkt an eine andere Person weitergeben, händigen Sie bitte auch diese Anleitung aus.

Die Bedienungsanleitung gewährleistet die schnelle und sichere Benutzung des Produktes.

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt aufstellen und bedienen.
- Halten Sie stets die zutreffenden Sicherheitshinweise ein.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum künftigen Nachschlagen an einem leicht zugänglichen Ort auf.
- Bitte lesen Sie alle anderen mit dem Produkt bereitgestellten Dokumente.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung auf verschiedene Produktmodelle zutreffen kann. Die Anleitung zeigt jegliche Abweichungen unterschiedener Modelle deutlich an.

Symbole und Anmerkungen

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

	Wichtige Informationen und nützliche Tipps.
	Gefahr für Leib und Eigentum.
	Stromschlaggefahr.
	Die Produktverpackung besteht gemäß nationalen Umweltgesetzen aus recyclingfähigen Materialien.

Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise zu Sicherheit und Umwelt 3

- 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 3
- 1.1.1 Wichtige Hinweise zum Kältemittel 5
- 1.1.2 Modelle mit Wasserspender 5
- 1.2 Bestimmungsgemäßer Einsatz 5
- 1.3 Sicherheit von Kindern 5
- 1.4 Einhaltung von WEEE-Vorgaben und Altgeräteentsorgung 6
- 1.5 Einhaltung von RoHS-Vorgaben 6
- 1.6 Hinweise zur Verpackung 6

2 Ihr Kühlschrank 7

2 Ihr Kühlschrank 8

3 Montage 9

- 3.1. Richtiger Standort für Installation 9
- 3.2. Anbringen der Kunststoffkeile 9
- 3.3. Einstellung der Füße 10
- 3.4. Elektrischer Anschluss 10
- 3.5. Wasseranschluss (Diese Eigenschaft ist optional) 11
- 3.6. Anschluss des Wasserschlauchs an das Gerät 12
- 3.7. Anschluss ans Leitungswasser 12
- 3.8. Für Geräte mit dem Einsatz von Wassergallonen 13
- 3.9 Wasserfilter 13
- 3.9.1. Die Montage des externen Filters an die Wand (diese Eigenschaft ist optionell) 14
- 3.9.2. Interne Filter 15

4 Vorbereitung 17

- 4.1. Energiesparmaßnahmen 17
- 4.2. Erstanwendung 17

5 Nutzung des Geräts 18

- 5.1. Anzeigetafel 18
- 5.2. Gemüsefach mit Feuchtigkeitsregelung (ImmerFrisch) 25
- 5.3. Aktivierung des Warnsignals zum Auswechseln des Wasserfilters 26
- 5.4. Anwendung des Wasserspenders 28
- 5.5. Auffüllen des Wassertanks für den Wasserspender 28
- 5.6. Reinigung des Wassertanks 29
- 5.7. Eis / Wasserentnahme 30
- 5.8. Tropfschale 30
- 5.9. Nullgrad-Fach 31
- 5.10. Gemüsefach 31
- 5.11. Blaues Licht 31
- 5.12. Ionisator 31
- 5.13. Minibar 31
- 5.14. Geruchsfilter 31
- 5.15. Icematic Eiskübel 32
- 5.16. Eismaschine 32
- 5.17. Einfrieren von frischen Lebensmitteln 34
- 5.18. Empfehlungen zur Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln 34
- 5.19. Informationen zum Tiefgefrierfach 34
- 5.20. Einräumen der Lebensmittel 35
- 5.21. Tür-Offen-Warnung 35
- 5.22. Beluchtungsleuchte 35

6. Pflege und Reinigung 36

- 6.1. Vermeidung von schlechtem Geruch 36
- 6.2. Schutz von Kunststoffoberflächen 36

7. Problemlösung 37

1. Hinweise zu Sicherheit und Umwelt

Dieser Abschnitt bietet die zur Vermeidung von Verletzungen und Materialschäden erforderlichen Sicherheitsanweisungen. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlöschen jegliche Garantieansprüche.

Bestimmungsgemäßer Einsatz



ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass die Entlüftungsöffnungen am Aufstellort des Gerätes nicht blockiert sind.

ACHTUNG:

Um den Auftauvorgang zu beschleunigen, keine anderen mechanischen Geräte oder Geräte verwenden, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.

ACHTUNG:

Dem Kühlmittelkreislauf keine Schäden zufügen.

ACHTUNG:

In den Lebensmittelaufbewahrungsfächern keine Geräte verwenden, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.

Dieses Gerät ist für die private Nutzung oder für den Gebrauch bei folgenden ähnliche Anwendungen konzipiert worden

- In Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- In Bauernhöfen, Hotels, Motels und anderen Unterkünften, für den Gebrauch der Kunden;
- Umgebungen mit Übernachtung und Frühstück;
- Bei Catering und ähnliche Non-Retail-Anwendungen.

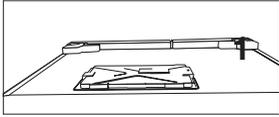
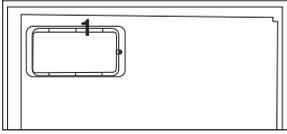
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Dieses Produkt darf nicht von Personen mit körperlichen, sensorischen oder mentalen Einschränkungen, einem

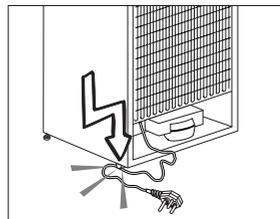
Mangel an Erfahrung und Wissen oder von Kindern verwendet werden. Das Gerät darf nur dann von solchen Personen benutzt werden, wenn diese von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt werden oder angeleitet worden. Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Ziehen Sie bei Fehlfunktionen den Netzstecker des Gerätes.
- Warten Sie nach Ziehen des Netzsteckers mindestens 5 Minuten, bevor Sie ihn wieder anschließen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht nutzen.
- Berühren Sie den Netzstecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen. Ziehen Sie beim Trennen niemals am Kabel, greifen Sie immer am Stecker.
- Wischen Sie den Netzstecker vor dem Einstecken mit einem trockenen Tuch ab.
- Schließen Sie den Kühlschrank nicht an lose Steckdosen an.
- Das Gerät muss bei Aufstellung, Wartungsarbeiten, Reinigung und bei Reparaturen vollständig vom Stromnetz getrennt werden.
- Falls das Produkt längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker und nehmen Sie sämtliche Lebensmittel aus dem Kühlschrank.
- Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn das Fach mit Leiterplatten im unteren hinteren Bereich des Gerätes (Abdeckung des Fachs mit der elektrischen Karte) (1) geöffnet ist.

Sicherheits- und Umweltschutzanweisungen



- Benutzen Sie keine Dampfreiniger oder ähnliche Gerätschaften zum Reinigen oder Abtauen Ihres Gerätes. Der Dampf kann in Bereiche eindringen, die unter Spannung stehen. Kurzschlüsse oder Stromschläge können die Folge sein!
- Lassen Sie niemals Wasser direkt auf das Gerät gelangen; auch nicht zum Reinigen! Es besteht Stromschlaggefahr!
- Verwenden Sie das Produkt bei Fehlfunktionen nicht; es besteht Stromschlaggefahr! Wenden Sie sich als erstes an den autorisierten Kundendienst.
- Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in eine geerdete Steckdose. Die Erdung muss durch einen qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.
- Falls das Gerät über eine LED-Beleuchtung verfügt, wenden Sie sich zum Auswechseln sowie im Falle von Problemen an den autorisierten Kundendienst.
- Berühren Sie gefrorene Lebensmittel nicht mit feuchten Händen! Sie können an Ihren Händen festfrieren!
- Geben Sie keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen in den Tiefkühlbereich. Sie können platzen!
- Geben Sie Flüssigkeiten in aufrechter Position in den Kühlschrank; zuvor den Deckel sicher verschließen.
- Sprühen Sie keine entflammaren Substanzen in die Nähe des Gerätes, da sie Feuer fangen oder explodieren könnten.
- Bewahren Sie keine entflammaren Materialien oder Produkte mit entflammaren Gasen (Sprays etc.) im Kühlschrank auf.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter (z. B. Vasen) auf dem Gerät ab. Falls Wasser oder andere Flüssigkeiten an unter Spannung stehende Teile gelangen, kann es zu Stromschlägen oder Bränden kommen.
- Setzen Sie das Gerät keinem Regen, Schnee, direkten Sonnenlicht oder Wind aus; dies kann die elektrische Sicherheit gefährden. Verschieben Sie das Gerät nicht durch Ziehen an den Türgriffen. Die Griffe könnten sich lösen.
- Achten Sie darauf, dass weder Ihre Hände noch andere Körperteile von beweglichen Teilen im Inneren des Gerätes eingeklemmt oder gequetscht werden.
- Achten Sie darauf, nicht auf die Tür, Schubladen oder ähnliche Teile des Kühlschranks zu treten; lehnen Sie sich nicht daran an. Andernfalls könnte das Gerät umkippen, Teile könnten beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht einzuklemmen.



Sicherheits- und Umweltschutzanweisungen

1.1.1 Wichtige Hinweise zum Kältemittel

Wenn das Gerät über ein Kühlsystem mit R600a-Gas verfügt, achten Sie darauf, das Kühlsystem und den dazugehörigen Schlauch während der Benutzung und des Transports nicht zu beschädigen. Dieses Gas ist leicht entflammbar. Bei Beschädigungen des Kühlsystems halten Sie das Gerät von potenziellen Zündquellen (z. B. offenen Flammen) fern und sorgen für eine gute Belüftung des Raumes.



Das Typenschild an der linken Innenwand des Kühlschranks gibt die Art des im Gerät verwendeten Gases an.

1.1.2 Modelle mit Wasserspender

- Der Druck für die Kaltwasserzufuhr sollte maximal 90 psi (620 kPa) betragen. Wenn der Wasserdruck in Ihrem Haushalt 80 psi (550 kPa) übersteigt, verwenden Sie bitte ein Druckbegrenzungsventil in Ihrem Leitungssystem. Sollten Sie nicht wissen, wie der Wasserdruck gemessen wird, ziehen Sie bitte einen Fachinstallateur hinzu.
- Sollte für Ihr Leitungssystem das Risiko eines Wasserschlags (Druckstoß) bestehen, verwenden Sie stets eine geeignete Druckstoßsicherung. Wenden Sie sich bitte an einen Fachinstallateur, falls Sie sich über die Wasserschlaggefährdung in Ihrem Leitungssystem nicht sicher sein sollten.
- Nutzen Sie niemals die Warmwasserzufuhr für den Einbau. Treffen Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz der Leitungen gegen mögliches

Einfrischen. Die für den Betrieb zulässige Wassertemperatur liegt im Bereich von mindestens 0,6°C (33°F) bis hin zu maximal 38°C (100°F).

- Nutzen Sie ausschließlich Trinkwasser.

1.2 Bestimmungsgemäßer Einsatz

- Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt vorgesehen. Er eignet sich nicht zum kommerziellen Einsatz.
- Das Produkt sollte ausschließlich zum Lagern von Lebensmitteln und Getränken verwendet werden.
- Bewahren Sie keine empfindlichen Produkte, die kontrollierte Temperaturen erfordern (z. B. Impfstoffe, wärmeempfindliche Medikamente, Sanitätsartikel etc.) im Kühlschrank auf.
- Der Hersteller haftet nicht für jegliche Schäden, die durch Missbrauch oder falsche Handhabung entstehen.
- Originalersatzteile stehen für einen Zeitraum von 10 Jahre beginnend mit dem Kaufdatum zur Verfügung.

1.3 Sicherheit von Kindern

Bewahren Sie Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Falls das Gerät mit einer abschließbaren Tür ausgestattet ist, bewahren Sie den Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Sicherheits- und Umweltschutzanweisungen

1.4 Einhaltung von WEEE-Vorgaben und Altgeräteentsorgung

Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Gerät wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.



Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll. Bringen Sie das

Gerät zu einer Sammelstelle zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.

Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

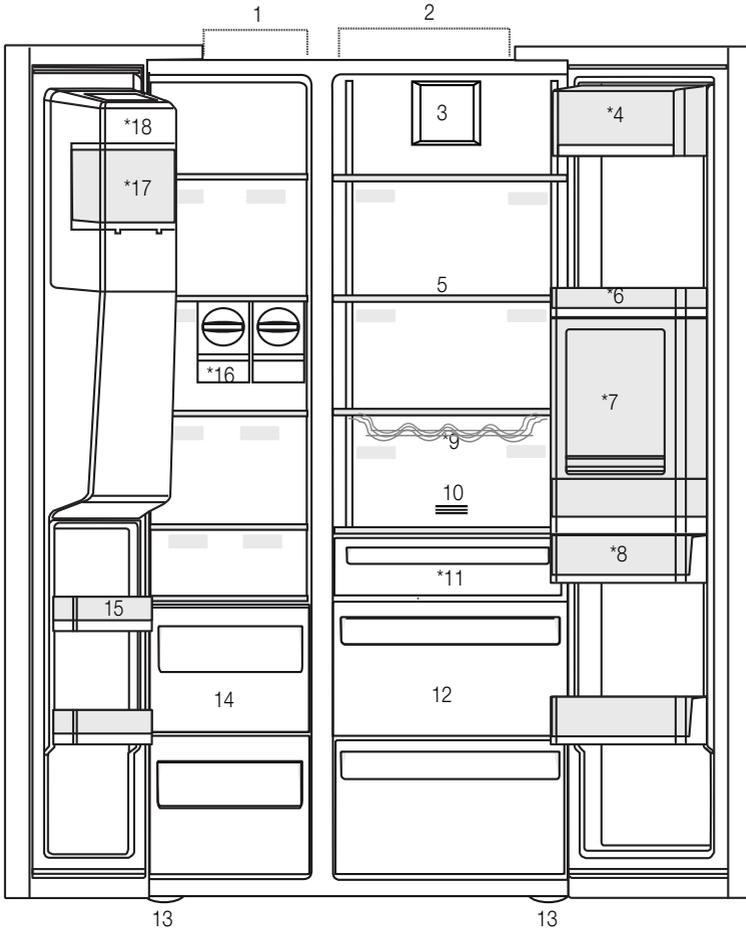
1.5 Einhaltung von RoHS-Vorgaben

- Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.6 Hinweise zur Verpackung

- Die Verpackungsmaterialien des Gerätes worden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

2 Ihr Kühlschrank

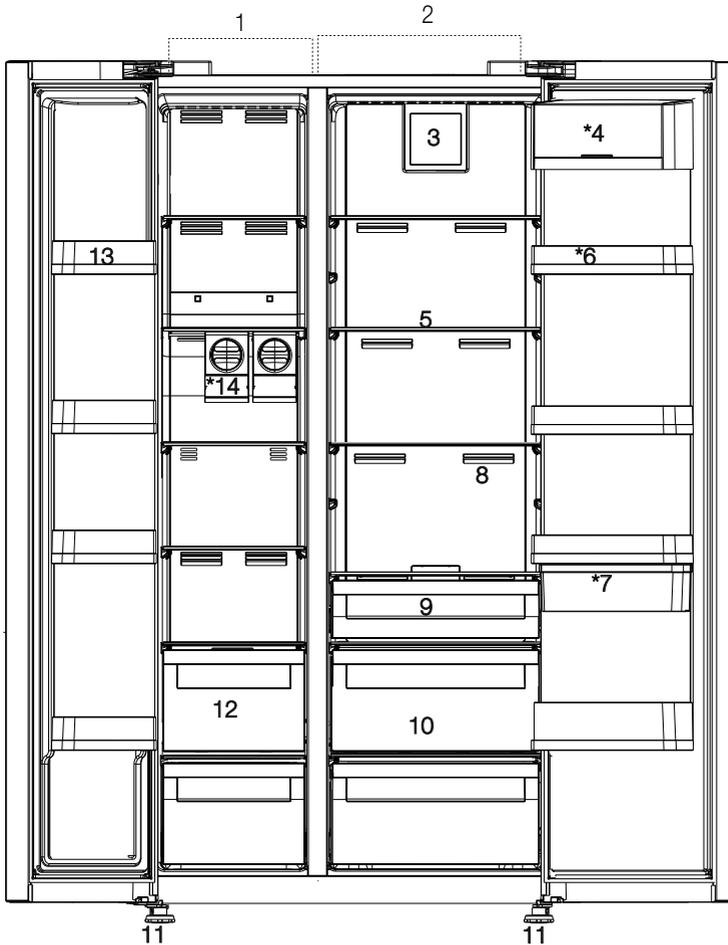


- | | |
|-------------------------|--|
| 1- Tiefkühlbereich | 10- Geruchfilter |
| 2- Kühlbereich | 11- Nullgrad-Fach |
| 3- Ventilator | 12- Gemüsefach |
| 4- Butter- und Käsefach | 13- Einstellbare Füße |
| 5- Glasregal | 14- Fach für eingefrorene Lebensmittel |
| 6- Kühlfach Türkästen | 15- Kühlfach Türkästen |
| 7- Minibar-Zubehör | 16- Eismatic |
| 8- Wassertank | 17- Eiseimer |
| 9- Flaschenablage | 18- Dekorativer Deckel der Eismaschine |
- *Optional



*Optional: In dieser Bedienungsanleitung sind die Formen schematisch und es ist möglich, dass diese mit Produkt nicht übereinstimmen. Falls bei Ihrem Gerät die aufgeführten Teile nicht vorhanden sind, sind diese für andere Modelle geltend.

2 Ihr Kühlschrank



*Optional: In dieser Bedienungsanleitung sind die Formen schematisch und es ist möglich, dass diese mit Produkt nicht übereinstimmen. Falls bei Ihrem Gerät die aufgeführten Teile nicht vorhanden sind, sind diese für andere Modelle geltend.

3 Montage

3.1. Richtiger Standort für Installation

Kontaktieren Sie für die Installation des Gerätes den Kundendienst. Um das Gerät in einen betriebsfähigen Zustand zu bringen, nutzen Sie die Informationen der Bedienungsanleitung und achten Sie darauf, dass die elektrische Installation und Wasserinstallation korrekt ist. Falls nicht wenden Sie sich an einen kompetenten Elektriker und Installateur, die die notwendigen Einrichtungen durchführen.



HINWEIS: Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die auf Handhabungen von nicht kompetenten Personen zurückzuführen sind.



HINWEIS: Während der Installation darf das Gerät nicht am Netz angeschlossen sein. Anderenfalls kann es zu schweren Verletzungen kommen oder eine Lebensgefahr darstellen.



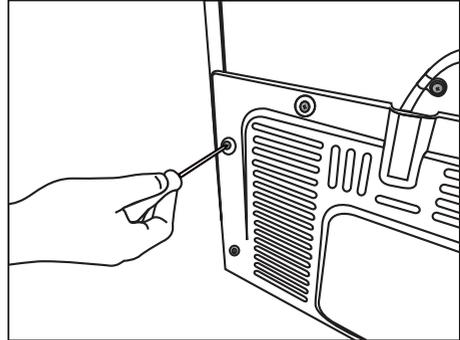
HINWEIS: Falls die Türbreite nicht breit genug ist, um das Gerät durchzuführen, heben Sie die Tür des Geräts aus und versuchen Sie es seitlich durch zuschieben; falls dies auch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Kundendienst.

- Um Schwankungen zu vermeiden, stellen Sie es auf eine gerade Fläche.
- Stellen Sie das Gerät mindestens 30 cm entfernt von Wärmequellen, wie Heizkörper und Öfen und mindestens 5 cm von elektrischen Backöfen entfernt.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung oder Feuchtigkeit aus.
- Damit das Gerät effizient betrieben werden kann, muss in dessen Umgebung eine geeignete Luftzirkulation vorhanden sein. Falls das Gerät in eine Nische platziert werden soll, sollte zwischen der Decke und den Seitenwänden mit dem Gerät ein Hohlraum von mindestens 5 cm sein.
- Stellen Sie das Geräte nicht an Orte, wo die Temperaturen bis auf 10°C sinken können.

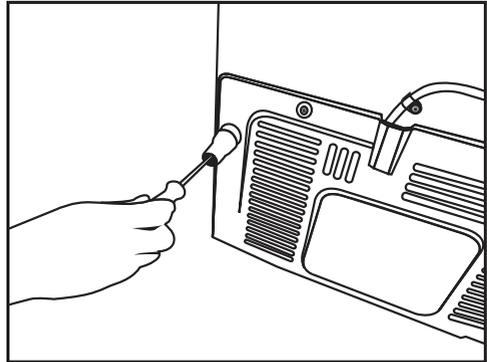
3.2. Anbringen der Kunststoffkeile

Für die Einhaltung des Abstands für den Luftkreislauf müssen zwischen dem Gerät und der Wand die Kunststoffkeile angebracht werden.

1. Zum Anbringen der Keile lösen Sie die Schrauben auf dem Gerät und schrauben Sie diese dann wieder zusammen mit den Kunststoffkeilen fest.



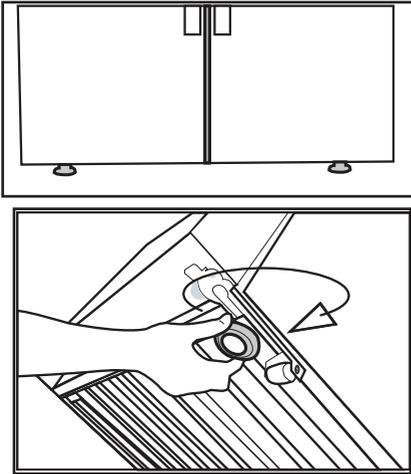
2. Bringen Sie 2 Kunststoffkeile wie in der Abbildung dargestellt, am j Lüftungsöffndeckel an.



Montage

3.3. Einstellung der FüÙe

Falls Ihr Gerät an seinem Platz nicht ausbalanciert steht, können Sie die VorderfuÙe durch das Drehen nach rechts und links einstellen.

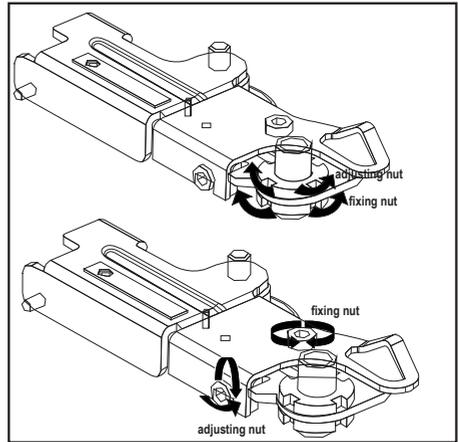


Zur vertikalen Einstellung der Türen
Lösen Sie die unteren Befestigungsschrauben
Drehen Sie die Einstellmutter (im Uhrzeigersinn/
gegen den Uhrzeigersinn) entsprechend der
Türposition

Ziehen Sie die Befestigungsmutter fest, wenn die
Tür in die endgültige Position gebracht wurde

Zur horizontalen Einstellung der Türen
Lösen Sie die oberen Befestigungsschrauben
Drehen Sie die Einstellschraube (im Uhrzeigersinn/
gegen den Uhrzeigersinn) an der Seite
entsprechend der Türposition

Ziehen Sie die Befestigungsschraube oben fest,
wenn die Tür in die endgültige Position gebracht
wurde



3.4. Elektrischer Anschluss

	HINWEIS: Zum Anschluss dürfen keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwendet werden.
	HINWEIS: Beschädigte elektrische Kabel sollten vom Kundendienst gewechselt werden.
	Falls zwei Kühlgeräte nebeneinander aufgestellt werden, sollte zwischen ihnen ein Abstand von 4 cm eingehalten werden.

- Für Schäden, die auf einen Betrieb des Geräts ohne Erdung oder elektrischen Anschlusses gemaÙ der regionalen Richtlinie zurückgeführt werden können, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.
- Das Elektrokabel muss nach der Aufstellung leicht zugänglich sein.
- SchlieÙen Sie die Stromversorgung, welches bei Ihrem Kühlschrank bei 220-240V /50 Hz liegt, an eine Steckdose mit Erdung an. Die Steckdose sollte eine Sicherung von 10-16 A besitzen.
- Zwischen dem Kühlschrank und der Wandsteckdose sollte keine Mehrfachsteckdose mit oder ohne Verlängerungskabel verwendet werden.

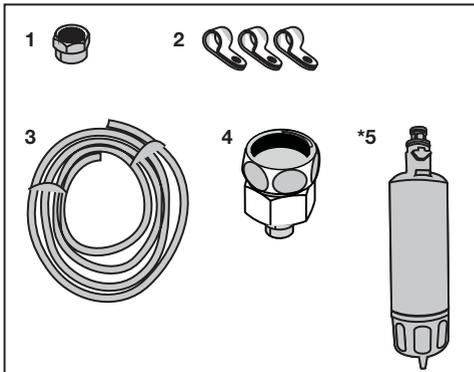
Montage

3.5. Wasseranschluss (Diese Eigenschaft ist optional)



HINWEIS: Während dem Anschluss sollte der Stecker des Geräts und falls vorhanden der von der Wasserpumpe ausgesteckt sein.

Die Anschlüsse an das Leitungswasser, der Filter und der Wassergallone sollte vom Kundendienst durchgeführt werden. Je nach Modell können Sie Ihr Gerät an die Gallone oder direkt an die Wasserversorgung anschließen. Zur Durchführung der Verbindung müssen Sie vorher den Wasserschlauch an das Gerät anschließen. Je nach Modell prüfen Sie bitte ob folgende Teile mit der Lieferung Ihres Produkts angekommen sind oder nicht:



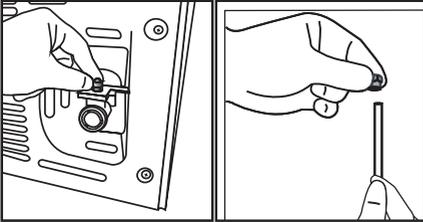
- 1.** Anschlussmuffe (1 Stück): Wird zum Verbinden des Wasserschlauchs am Rückteil des Geräts verwendet.
- 2.** Schlauchbefestigungsklammer (3 Stück): Wird verwendet um den Wasserschlauch an der Wand zu befestigen.
- 3.** Wasserschlauch (1 Stück 5 Meter, Radius 1/4 Zoll): Wird für die Wasserverbindungen verwendet.
- 4.** Wasserhahnadapter (1 Stück): Einen poröser Filter, der zum Anschluss für die Kaltwasserleitung verwendet wird.
- 5.** Wasserfilter (1 Stück *Optional): Wird zum Anschluss des Leitungswassers an das Gerät verwendet. Falls ein Anschluss an die Gallone vorhanden ist, besteht keine Notwendigkeit für den Einsatz eines Wasserfilters.

Montage

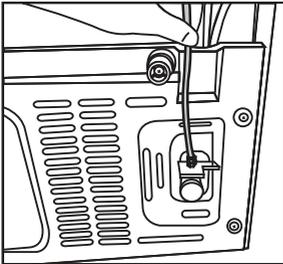
3.6. Anschluss des Wasserschlauchs an das Gerät

Zum Verbinden des Geräts an den Wasserschlauch führen Sie bitte folgende Anweisungen durch.

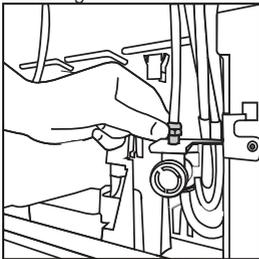
1. Nehmen Sie die Anschlussmuffe am Adapter vom Schlauchende, dass an der Rückseite des Geräts angebracht ist, ab und schieben Sie die Anschlussmuffe auf den Wasserschlauch.



2. Befestigen Sie den Wasserschlauch durch das Drücken nach unten fest an den Adapter am Schlauchende.



3. Befestigen Sie die Anschlussmuffe am Adapter mit dem Schlauchende. Sie können die Anschlussmuffe mithilfe eines Rohrschlüssels oder einer Zange montieren.



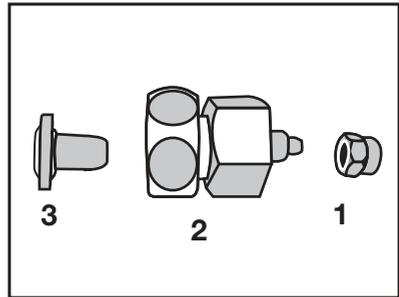
4. Falls das andere Ende des Schlauchs an das Leitungswasser angeschlossen werden soll (siehe Kapitel 3.7); falls es an eine Gallone angeschlossen werden soll muss es an die Wasserpumpe angeschlossen werden (siehe Kapitel 3.8).

3.7. Anschluss ans Leitungswasser

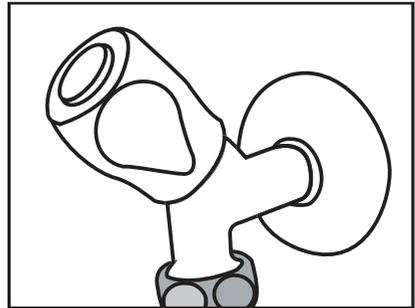
(Diese Eigenschaft ist optional)

Falls Sie das Gerät, angeschlossen an die Kaltwasserleitung benutzen möchten, müssen Sie an Ihre Kaltwasserleitung im Haus, ein Verbindungsstück für ein 1/2" Ventil anbringen. Falls dieses Verbindungsstück nicht vorhanden ist oder Sie sich nicht sicher sind, sollten Sie sich an einen kompetenten Installateur wenden.

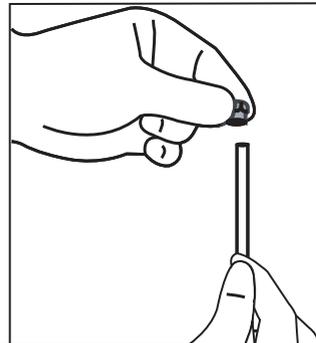
1. Trennen Sie die Anschlussmuffe (1) vom Wasserhahnadapter (2).



2. Schließen Sie den Wasserhahnadapter an das Ventil vom Leitungswasser.

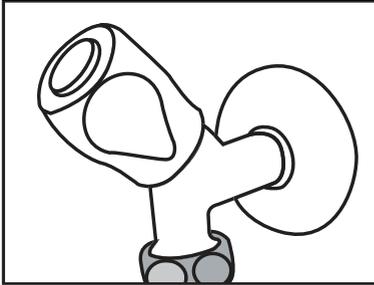


3. Stecken Sie die Anschlussmuffe auf den Wasserschlauch.

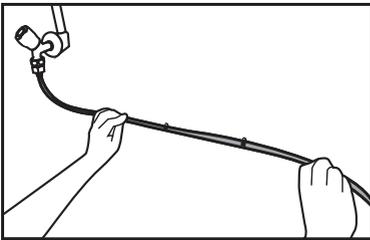


Montage

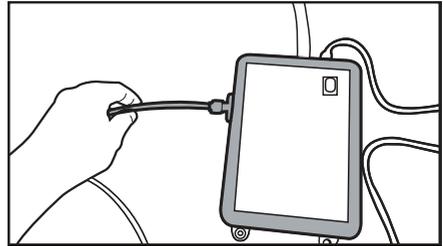
1. Befestigen Sie die Anschlussmuffe manuell/ oder mit einem Werkzeug.



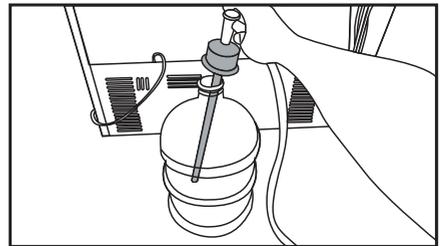
5. Um zu vermeiden, dass der Wasserschlauch beschädigt wird, sich verschiebt oder aus Versehen sich löst, befestigen Sie die Klammern an die geeigneten Plätze.



2. Schließen Sie das andere Ende des Wasserschlauchs an der Wasserpumpe an, indem Sie den Schlauch in den Schlauchanschluss der Pumpe schieben.



3. Befestigen Sie den Schlauch der Pumpe, indem Sie es in die Gallone stecken.



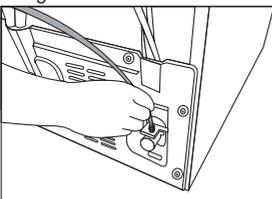
 **HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass nach dem Öffnen des Wasserhahns, an beiden Enden kein Wasserleck vorhanden ist. Im Falle von einer Leckage schließen Sie sofort das Ventil und ziehen Sie alle Verbindungsstellen mit dem Rohrschlüssel oder einer Zange fest.

3.8. Für Geräte mit dem Einsatz von Wassergallonen

(Diese Eigenschaft ist optional)

Um das Gerät an eine Gallone anzuschließen, benötigen Sie eine vom Kundendienst empfohlene Wasserpumpe.

1. Nach dem Anschließen des Schlauchendes, welches aus der Pumpe (siehe 3.6) kommt an das Gerät, folgen Sie den folgenden Anweisungen.



4. Nach Abschluss der Verbindung, stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie die Pumpe ein.



Nachdem Sie die Pumpe eingeschaltet haben, warten Sie für einen effizienten Betrieb 2-3 Minuten.



Beim Anschliessen des Wassers folgen Sie den Anleitungen in der Bedienungsanleitung.



Falls Sie das Gerät mit einer Gallone verwenden werden, benötigen Sie keinen Wasserfilter.

3.9 Wasserfilter

(Diese Eigenschaft ist optional)

Je nach Modell wird ein externer oder interner Filter vorhanden sein. Um den Wasserfilter anzubringen führen Sie folgende Anweisungen durch.

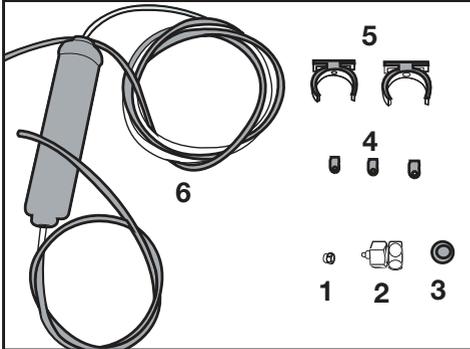
Montage

3.9.1. Die Montage des externen Filters an die Wand (diese Eigenschaft ist optional!)



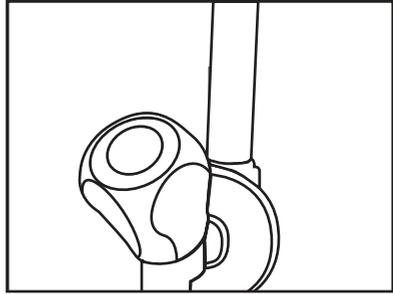
HINWEIS: Montieren Sie den Filter auf das Gerät.

Je nach Modell prüfen Sie bitte ob folgende Teile mit der Lieferung Ihres Produkts angekommen sind oder nicht:

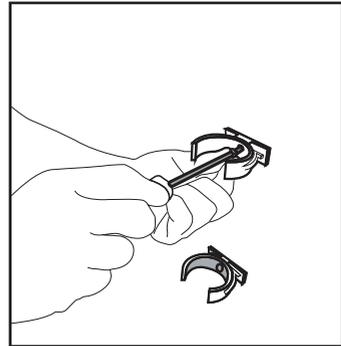


1. Anschlussmuffe (1 Stück): Wird zum Verbinden des Wasserschlauchs am Rückteil des Geräts verwendet.
 2. Wasserhahnadapter (1 Stück): Wird für den Anschluss der Kaltwasserleitung verwendet.
 3. Poröse Filter (1 Stück)
 4. Schlauchbefestigungsklammer (3 Stück): Wird verwendet um den Wasserschlauch an der Wand zu befestigen.
 5. Filterverbindungsapparat (2 Stück): Wird für die Wandmontage verwendet.
 6. Wasserfilter (1 Stück): Um das Leitungswasser an das Gerät anzuschließen. Falls ein Anschluss an die Gallone vorhanden ist, ist kein Wasserfilter notwendig.
1. Schließen Sie den Wasserhahnadapter an das Ventil vom Leitungswasser.
 2. Legen Sie einen Platz für das externe Filter fest. Filterverbindungsapparat (5) an die Wand montieren.

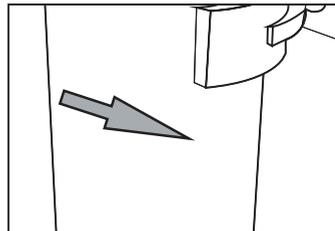
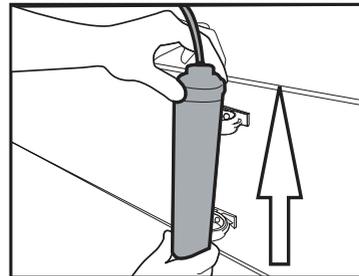
3. Bringen Sie den Verbindungsapparat, wie auf dem Etikett auf dem Filter angezeigt, senkrecht an. (6)



4. Schließen Sie den Wasserschlauch, der vom oberen Teil des Filters herausführt, an der Wasserverbindung des Geräts, an.



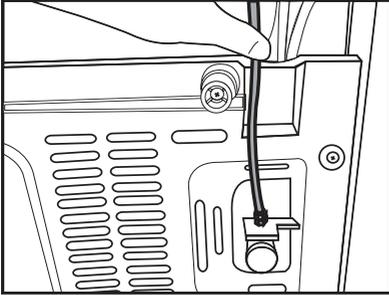
Nach Abschluss der Verbindung sollte die Ansicht wie in der folgenden Abbildung dargestellt sein.



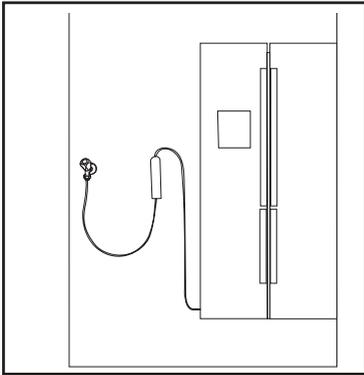
Montage

3.9.2. Interne Filter

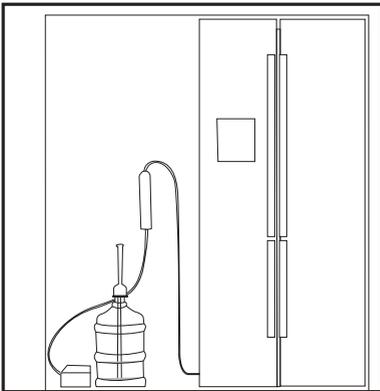
Da der interne Filter, bei der Lieferung nicht im Gerät montiert sein wird, müssen für die Vorbereitung folgende Schritte durchgeführt werden.



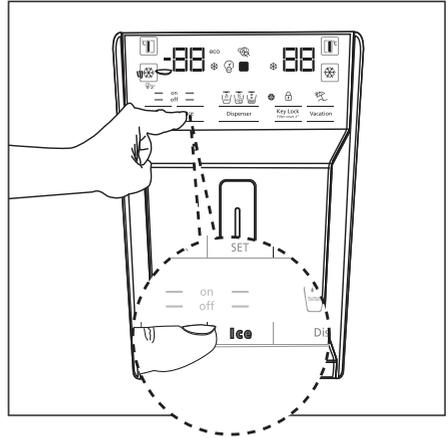
Wasserleitung:



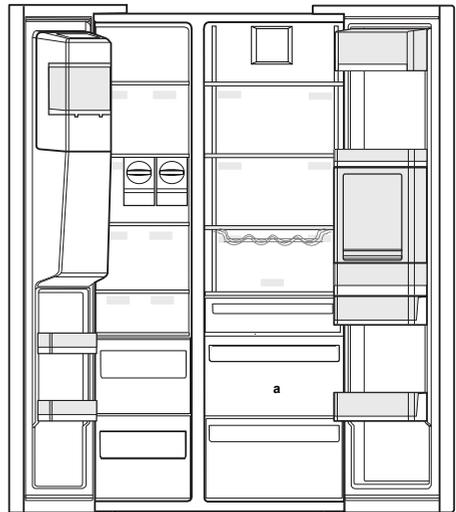
Gallonen-Leitung:



1. Für die Installation des Filters "Ice Off" (Eis Aus) Anzeige aktiv sein. Der Wechsel der Anzeige zwischen EIN - AUS kann durch Drücken der Taste "Ice" (Eis) getätigt werden.



2. Um an den Wasserfilter zu gelangen, entfernen Sie das Gemüsefach (a).



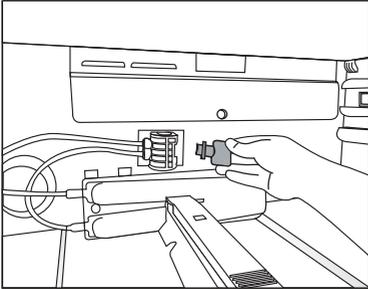
Verwenden Sie die ersten 10 Gläser Wasser nach Anbringung des Filters nicht.

Montage

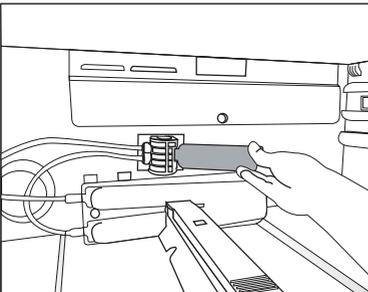
3. Ziehen Sie den Bypass-Deckel des Wasserfilters an sich selbst.



Es ist normal, dass nachdem Entfernen des Deckels einige Wassertropfen vorhanden sind.



4. Verriegeln sie den Deckel des Wasserfilters indem Sie es in die Vorrichtung setzen und nach vorne schieben.



5. Drücken Sie nochmals die Taste "Ice" (Eis) auf dem Bildschirm und verlassen Sie den "Ice Off" (Eis Aus) Modus.



Der Wasserfilter reinigt manche Fremdpartikel im Wasser. Es reinigt nicht die Mikroorganismen.



Zur Aktivierung der Filterwechselfdauer siehe Kapitel 5.2.

4 Vorbereitung

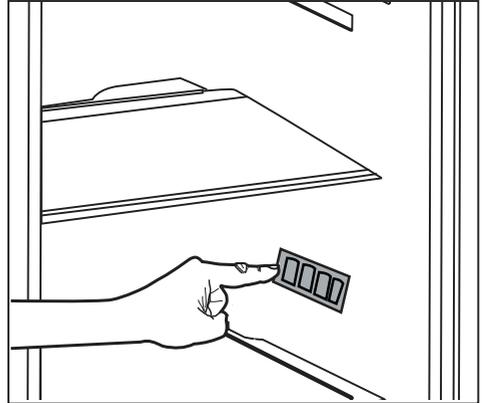
4.1. Energiesparmaßnahmen



Da es dem Gerät schaden könnte, ist es nicht geeignet, dass das Gerät an die Energiesparsysteme angeschlossen wird.

- Halten Sie die Türen nicht für längere Zeit offen.
- Stellen Sie keine warmen Speisen oder Getränke in den Kühlschrank.
- Ihren Kühlschrank nicht überfüllen, dies würde den Luftstrom behindern und die Kühlkapazität reduzieren.
- Der aufgeführte Energieverbrauch Ihres Kühlschranks, wurde ohne Schublade des Gefrierteils und mit den zwei unteren Schubladen sowie maximal gefüllt mit Lebensmitteln ermittelt. Es bestehen keine Einschränkungen, das obere Glasfach je nach Form und Größe der gefrorenen Lebensmittel zu nutzen.
- Je nach Eigenschaften Ihres Geräts: Gefrorene Lebensmittel im Kühlschrank aufzutauen, führt zu Energieersparnissen und schützt die Qualität Ihrer Lebensmittel.
- Für einen energieeffizienten Betrieb und die qualitätsgerechte Lagerung des Gefrierguts sind stets die mit dem Gefrierschrank gelieferten Körbe/Schübe zu verwenden.
- Ein direkter Kontakt des Gefrierguts mit dem Temperatursensor im Gefrierschrank kann zu einem erhöhten Energieverbrauch des Geräts führen. Daher muss solch ein Kontakt mit einem oder mehreren Sensoren vermieden werden.

- Vermeiden Sie Berührungen der Lebensmittel mit dem Temperaturfühler.



4.2. Erstanwendung

Vor der Benutzung Ihres Kühlschranks, lesen Sie die "Anweisungen zur Sicherheit und zum Umweltschutz" und die Anweisungen im Abschnitt "Installation".

- Lassen Sie das Gerät für 6 Stunden ohne Lebensmittel laufen und öffnen Sie die Tür während dieser Dauer nicht, falls nicht unbedingt nötig.



Sobald der Kompressor sich einschaltet, werden Sie ein Geräusch hören. Verdichtete Flüssigkeiten und Gase im Kühlungs-system, geben auch Geräusche ab, wenn der Kompressor nicht in Betrieb ist, dies ist normal.



Die vorderen Kanten des Kühlschranks erwärmen sich, dies ist normal. Diese Bereiche wurden so konzipiert, dass sie sich erwärmen, um eine Kondensation zu vermeiden.



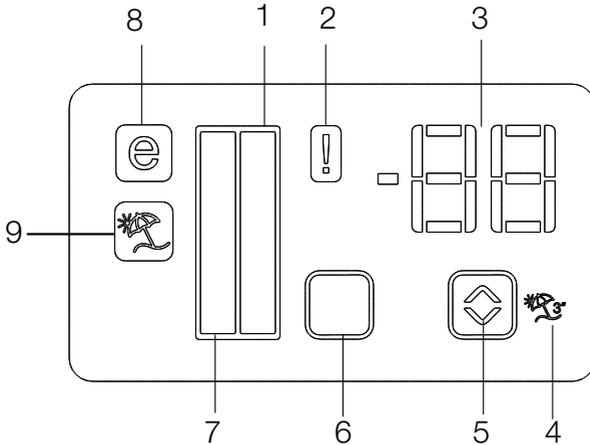
Bei einigen Modellen schaltet sich das Armaturenbrett 5 Minuten nach dem Schließen der Tür automatisch ab. Es schaltet sich wieder an, wenn die Tür geöffnet wurde oder indem man auf einen beliebigen Schalter drückt.

5 Nutzung des Geräts

5.1. Anzeigetafel

Die Anzeigetafel kann je nach Modell Ihres Geräts Unterschiede vorweisen.

Die visuellen und akustischen Funktionen Ihrer Anzeigetafel helfen Ihnen bei der Nutzung Ihres Kühlschranks.



1. Anzeige Kühlbereich
2. Anzeige Fehlerzustand
3. Temperaturanzeige
4. Ferienfunktionstaste
5. Temperaturwahltaste
6. Bereichsauswahl-Taste
7. Anzeige Tiefkühlbereich-Schubladen
8. Anzeige Eco-Modus
9. Ferienfunktionsanzeige

***optional**



***Optional:** Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Symbole sind als Beispiele aufgeführt, es ist möglich, dass diese nicht voll und ganz mit Ihrem Gerät übereinstimmen. Falls bei Ihrem Gerät die aufgeführten Teile nicht vorhanden sind, sind diese Symbole für andere Modelle geltend.

Nutzung des Geräts

1. Anzeige Kühlbereich

Beim Einstellen des Kühlbereichs brennt das Licht des Kühlbereichs.

2. Anzeige Fehlerzustand

Falls Ihr Kühlschrank nicht ausreichend kühlt oder ein Sensordefekt zustande kommt, schaltet sich diese Anzeige ein. Wenn diese Anzeige aktiviert ist, wird in der Temperaturanzeige des Gefrierfachs "E", in der Temperaturanzeige des Kühlfachs Zahlen wie "1, 2, 3 ..." angezeigt. Die Zahlen in diesen Anzeigen geben dem Personal des Kundendienstes Hinweise zum Fehler.

3. Temperaturanzeige

Zeigt die Temperaturen des Gefrier- und Kühlfachs an.

4. Ferienfunktionstaste

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie die Ferientaste 3 Sekunden lang. Wenn die Ferienfunktion aktiviert ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlfachs "- -" an und es finden im Kühlfach keine aktiven Kühlungsprozesse statt. Bei dieser Funktion ist es nicht geeignet, dass Sie Lebensmittel im Kühlfach lagern. Die anderen Fächer werden in den entsprechend eingestellten Temperaturen, weiterhin kühlen.

Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie nochmals auf die Ferien-Taste () .

5. Temperaturwahlstaste

Ändert die Temperatur zwischen -24°C -18°C und 8°...1°C.

6. Bereichsauswahl-Taste

Um zwischen dem Kühl- und dem Gefrierbereich zu wechseln, drücken Sie auf die Bereichsauswahl-Taste des Kühlschranks.

7. Anzeige Tiefkühlbereich-Schublade

Beim Einstellen des Gefrierbereichs brennt das Licht des Kühlbereichs.

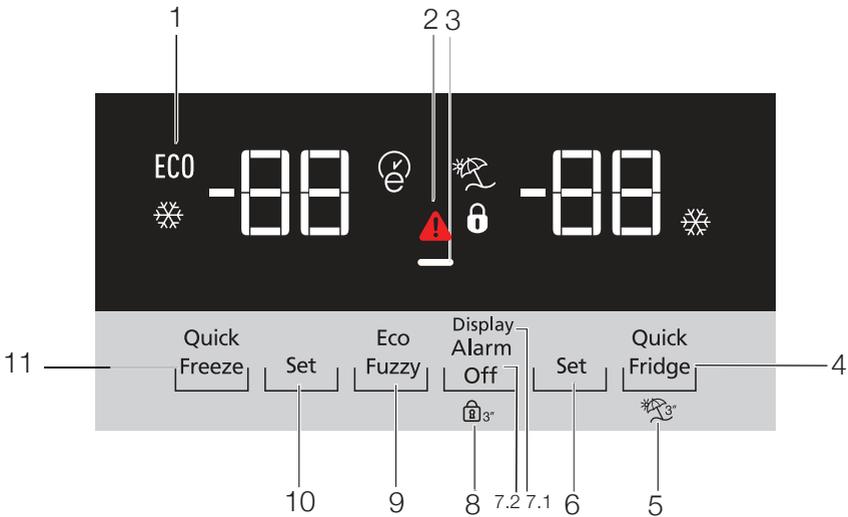
8. Anzeige Eco-Modus

Zeigt an, dass der Kühlschrank im Energiespar-Modus betrieben wird. Diese Anzeige wird aktiv, wenn der Gefrierbereich auf die Temperatur -18°C eingestellt ist.

9. Ferienfunktionsanzeige

Zeigt an, dass die Ferienfunktion aktiv ist.

Nutzung des Geräts



1. Ökonomischer Einsatz
2. Hohe Temperatur / Fehleralarm
3. Energiesparfunktion (Display aus)
4. Schnellkühlen
5. Urlaubsfunktion
6. Kühlbereichtemperatureinstellung
7. Energiesparen (Display aus) / Alarm-aus-Warnung
8. Bedienfeldsperre
9. Öko-Fuzzy
10. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung
11. Schnellgefrieren



***Optional:** Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Symbole sind als Beispiele aufgeführt, es ist möglich, dass diese nicht voll und ganz mit Ihrem Gerät übereinstimmen. Falls bei Ihrem Gerät die aufgeführten Teile nicht vorhanden sind, sind diese für andere Modelle geltend.

Nutzung des Geräts

1. Ökonomischer Einsatz

Dieses Zeichen leuchtet auf, wenn die Temperatur des Tiefkühlbereichs auf -18 °C eingestellt ist; dies ist die ökonomischste Einstellung. (ECO) Die Öko-Anzeige erlischt, wenn Schnellkühlen oder Schnellgefrieren ausgewählt werden.

2. Stromausfall-/Hochtemperatur-/Fehler-Warnanzeige

Diese Anzeige () leuchtet bei Temperaturfehlern oder Fehleralarmen auf. Wenn Sie sehen, dass diese Anzeige leuchtet, beachten Sie bitte den Abschnitt „Empfohlene Problemlösungen“ in dieser Anleitung.

Diese Anzeige leuchtet bei einem Stromausfall, zu hohen Innentemperaturen und sonstigen Fehler. Bei längeren Stromausfällen blinkt die höchste Temperatur, die der Tiefkühlbereich erreichen kann, in der digitalen Anzeige. Drücken Sie nach Kontrolle der Lebensmittel im Tiefkühlfach zum Aufheben des Alarms die Alarm-aus-Taste.

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Empfohlene Problemlösungen“ in Ihrer Anleitung, falls Sie bemerken, dass diese Leuchte eingeschaltet ist.

3. Energiesparfunktion (Display aus)

Falls die Gerätetüren lange Zeit geschlossen bleiben, wird die Energiesparfunktion automatisch aktiviert und das Energiesparsymbol leuchtet. Bei aktiver Energiesparfunktion erlöschen sämtliche Display-Symbole mit Ausnahme des Energiesparsymbols. Die Energiesparfunktion wird aufgehoben, sobald Tasten betätigt werden oder die Tür geöffnet wird. Das Display zeigt wieder die normalen Symbole.

Die Energiesparfunktion wird während der Lieferung ab Werk aktiviert und kann nicht aufgehoben werden.

4. Schnellkühlen

Wenn die Schnellkühlfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Schnellkühlanzeige () auf und die Temperaturanzeige des Kühlbereichs zeigt den Wert 1. Drücken Sie zum Abbrechen dieser Funktion erneut die Schnellkühltaste.

Die Schnellkühlanzeige erlischt, die normalen Einstellungen werden wiederhergestellt.

Die Schnellkühlfunktion wird nach 1 Stunde automatisch abgebrochen, sofern sie nicht zuvor bereits manuell abgebrochen wurde. Zum Kühlen großer Mengen frischer Lebensmittel drücken Sie die Schnellkühltaste, bevor Sie Lebensmittel in den Kühlbereich geben.

5. Urlaubsfunktion

Drücken Sie zum Aktivieren der Urlaubsfunktion 3 Sekunden die Schnellkühlen-Taste; dadurch wird die Urlaubsmodusanzeige () aktiviert. Wenn die Urlaubsfunktion aktiv ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlbereichs „- -“ und der Kühlbereich wird nicht gekühlt. Diese Funktion ist nicht geeignet, um Lebensmittel im Kühlbereich aufzubewahren. Andere Bereiche werden entsprechend der für den jeweiligen Bereich eingestellten Temperatur weiterhin gekühlt. Zum Abbrechen dieser Funktion drücken Sie die Urlaubstaste noch einmal.

6. Kühlbereichtemperatureinstellung

Nach Betätigung der Taste kann die Kühlbereichtemperatur entsprechend auf 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 oder 1 eingestellt werden. ()

7.1 Energiesparen (Display aus)

Bei Betätigung dieser Taste () leuchtet das Energiesparsymbol () auf und die Energiesparfunktion wird aktiviert. Mit Aktivierung der Energiesparfunktion werden alle anderen Symbole am Display abgeschaltet. Wird bei aktiver Energiesparfunktion eine Taste gedrückt oder die Tür geöffnet, schaltet sich die Energiesparfunktion aus und alle Displaysignale kehren in den Normalzustand zurück. Durch erneute Betätigung dieser Taste () werden das Energiesparsymbol und die Energiesparfunktion deaktiviert.

7.2 Alarm-aus-Warnung

Bei einem Stromausfall/Temperaturalarm drücken Sie nach Befüllen des Tiefkühlbereichs mit Lebensmitteln die Alarm-aus-Taste zum Aufheben der Warnung.

8. Bedienfeldsperre

Halten Sie gleichzeitig die Anzeige-Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Das Bedienfeldsperre-Symbol leuchtet auf und die Bedienfeldsperre wird aktiviert; die Tasten können bei einer aktivierten Bedienfeldsperre nicht betätigt werden. Halten Sie gleichzeitig die Anzeige-Aus-Taste erneut 3 Sekunden lang gedrückt. Das Bedienfeldsperre-Symbol erlischt, die Bedienfeldsperre wird abgeschaltet. Drücken Sie die Anzeige-Aus-Taste, um Änderungen an der Temperatureinstellung des Kühlschranks zu verhindern.

9. Öko-Fuzzy

Zum Aktivieren der Öko-Fuzzy-Funktion halten Sie die Öko-Fuzzy-Taste 1 Sekunde lang gedrückt. Wenn diese Funktion aktiv ist, wechselt der Tiefkühlbereich nach mindestens 6 Stunden in den Ökomodus, die Öko-Anzeige leuchtet auf. Zum Deaktivieren der Öko-Fuzzy-Funktion (Ö) halten Sie die Öko-Fuzzy-Taste erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Wenn die Öko-Fuzzy-Funktion aktiv ist, leuchtet die Anzeige nach 6 Stunden auf.

10. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung

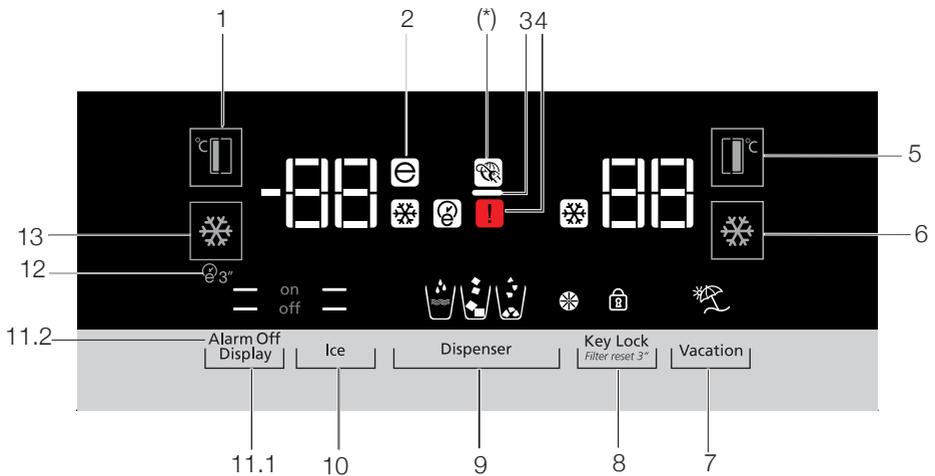
Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist einstellbar. Mit der Taste kann die Temperatur des Tiefkühlbereichs auf -18, -19, -20, -21, -22, -23 oder -24 eingestellt werden.

11. Schnellgefrieren

Drücken Sie zum Schnellgefrieren die Taste; dadurch wird die Schnellgefrieranzeige (S) aktiviert.

Wenn die Schnellgefrierfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Schnellgefrieranzeige auf und die Temperaturanzeige des Tiefkühlbereichs zeigt den Wert -27. Zum Aufheben dieser Funktion drücken Sie die Schnellgefriertaste (S) noch einmal. Die Schnellgefrieranzeige erlischt, die normalen Einstellungen werden wiederhergestellt. Die Schnellgefrierfunktion wird nach 24 Stunden automatisch abgebrochen, sofern sie nicht zuvor bereits manuell abgebrochen wurde. Zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel drücken Sie die Schnellgefriertaste, bevor Sie Lebensmittel in den Tiefkühlbereich geben.

Nutzung des Geräts



1. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung
2. Ökomodus
3. Energiesparfunktion (Display aus)
4. Stromausfall-/Hochtemperatur-/Fehler-Warnanzeige
5. Kühlbereichtemperatureinstellung
6. Schnellkühlen
7. Urlaubsfunktion
8. Bedienfeldsperre / Filterwechselalarm abbrechen
9. Wasser- / Zerstoßenes-Eis- / Eiswürfel-Auswahl
10. Eisbereiter ein/aus
11. Anzeige ein/aus Alarm-aus-Warnung
12. Auto-Öko
13. Schnellgefrieren



***Optional:** Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Symbole sind als Beispiele aufgeführt, es ist möglich, dass diese nicht voll und ganz mit Ihrem Gerät übereinstimmen. Falls bei Ihrem Gerät die aufgeführten Teile nicht vorhanden sind, sind diese für andere Modelle geltend.

Nutzung des Geräts

1. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung

Mit der Taste () kann die Temperatur des Tiefkühlbereichs durchlaufend auf -18, -19, -20, -21, -22, -23 oder -24 eingestellt werden.

2. Ökomodus

Zeigt an, dass der Kühlschrank im Energiesparmodus läuft. Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Temperatur des Tiefkühlbereiches auf -18 °C eingestellt ist oder das Gerät mit der Öko-Extra-Funktion besonders energiesparend arbeitet. (ECO)

3. Energiesparfunktion (Display aus)

Falls die Gerätetüren lange Zeit geschlossen bleiben, wird die Energiesparfunktion automatisch aktiviert und das Energiesparsymbol leuchtet. Bei aktiver Energiesparfunktion erlöschen sämtliche Display-Symbole mit Ausnahme des Energiesparsymbols. Die Energiesparfunktion wird aufgehoben, sobald Tasten betätigt werden oder die Tür geöffnet wird. Das Display zeigt wieder die normalen Symbole.

Die Energiesparfunktion wird während der Lieferung ab Werk aktiviert und kann nicht aufgehoben werden.

4. Stromausfall-/Hochtemperatur-/Fehler-Warnanzeige

Diese Anzeige () leuchtet bei Temperaturfehlern oder Fehleralarmen auf. Wenn Sie sehen, dass diese Anzeige leuchtet, beachten Sie bitte den Abschnitt „Empfohlene Problemlösungen“ in dieser Anleitung.

Diese Anzeige leuchtet bei einem Stromausfall, zu hohen Innentemperaturen und sonstigen Fehler. Bei längeren Stromausfällen blinkt die höchste Temperatur, die der Tiefkühlbereich erreichen kann, in der digitalen Anzeige. Drücken Sie nach Kontrolle der Lebensmittel im Tiefkühlfach zum Aufheben des Alarms die Alarm-aus-Taste.

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Empfohlene Problemlösungen“ in Ihrer Anleitung, falls Sie bemerken, dass diese Leuchte eingeschaltet ist.

5. Kühlbereichtemperatureinstellung

Nach Betätigung der Taste () kann die Kühlbereichtemperatur entsprechend auf 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 etc. eingestellt werden.

6. Schnellkühlen

Drücken Sie die Taste zum Schnellkühlen; dadurch wird die Schnellkühlanzeige () aktiviert. Zum Deaktivieren dieser Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie frische Lebensmittel in den Kühlbereich geben oder Lebensmittel schnell herunterkühlen möchten. Wenn diese Funktion aktiv ist, arbeitet Ihr Kühlschrank 1 Stunde lang intensiver.

7. Urlaubsfunktion

Wenn die Urlaubsfunktion () aktiv ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlbereichs „-“ und der Kühlbereich wird nicht gekühlt. Diese Funktion ist nicht geeignet, um Lebensmittel im Kühlbereich aufzubewahren. Andere Bereiche werden entsprechend der für den jeweiligen Bereich eingestellten Temperatur weiterhin gekühlt. Zum Abbrechen dieser Funktion drücken Sie die Urlaubstaste noch einmal. ()

8. Bedienfeldsperre / Bedienfeldsperre / Filterwechselalarm abbrechen

Drücken Sie zum Aktivieren der Bedienfeldsperre die Bedienfeldsperrtaste (). Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass die Temperatureinstellungen des Kühlschranks geändert werden. Der Filter des Kühlschranks muss alle sechs Monate ausgetauscht werden. Wenn Sie die Anweisungen in Abschnitt 5.2 befolgen, berechnet der Kühlschrank die verbleibende Dauer automatisch und bei Ablauf leuchtet die Filterwechselanzeige () auf.

Halten Sie die Taste () zum Abschalten der Filterwarnleuchte 3 Sekunden gedrückt.

Nutzung des Geräts

9. Wasser- / Zerstoßenes-Eis- / Eiswürfel-Auswahl

Navigieren Sie mit der Zifferntaste 8 zu Wasser (), Eiswürfeln () oder zerstoßenem Eis (). Die aktive Anzeige bleibt erleuchtet.

10. Eisbereiter ein/aus

Drücken Sie die Taste () zum Abbrechen (**off** —) oder Aktivieren (**on** —) des Eisbereiters.

11.1 Anzeige ein/aus

Drücken Sie die Taste (— **off**) zum Abbrechen (XX) oder Aktivieren (— **on**) der Anzeige.

11.2 Alarm-aus-Warnung

Bei einem Stromausfall/Temperaturalarm drücken Sie nach Befüllen des Tiefkühlbereichs mit Lebensmitteln die Alarm-aus-Taste zum Aufheben der Warnung.

12. Auto-Öko

Drücken Sie die Auto-Öko-Taste () zum Aktivieren dieser Funktion 3 Sekunden lang gedrückt. Falls die Tür lange Zeit geschlossen bleibt, während diese Funktion aktiviert ist, wechselt der Kühlbereich in den Ökomodus. Zum Abschalten dieser Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

Wenn die Auto-Öko-Funktion aktiv ist, leuchtet die Anzeige nach 6 Stunden auf. ()

13. Schnellgefrieren

Drücken Sie die Taste () zum Schnellgefrieren. Zum Deaktivieren der Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

5.2. Gemüsefach mit Feuchtigkeitsregelung (ImmerFrisch)

* optional

Im Gemüsefach mit Feuchtigkeitsregelung bleiben Gemüse und Früchte länger frisch.

Legen Sie Blattgemüse wie Salat, Spinat und anderes Gemüse, das schnell Feuchtigkeit verliert, möglichst waagrecht in das Fach. Stellen Sie solches Gemüse nicht auf seine Wurzeln.

Geben Sie Gemüse niemals verpackt in das Gemüsefach. Falls Gemüse in seiner Verpackung verbleibt, verdorbt es in kürzester Zeit. Wenn Sie eine hohe Feuchtigkeit einstellen, trocknet Ihr Gemüse nicht aus und lässt sich auch unverpackt längere Zeit ohne nennenswerten Qualitätsverlust lagern. Falls Gemüse aus hygienischen Gründen nicht mit anderen Lebensmittel in Kontakt geraten soll, nutzen Sie perforiertes Papier, Schaumstoff oder ähnliche Verpackungsmaterialien statt Tüten oder Beuteln.

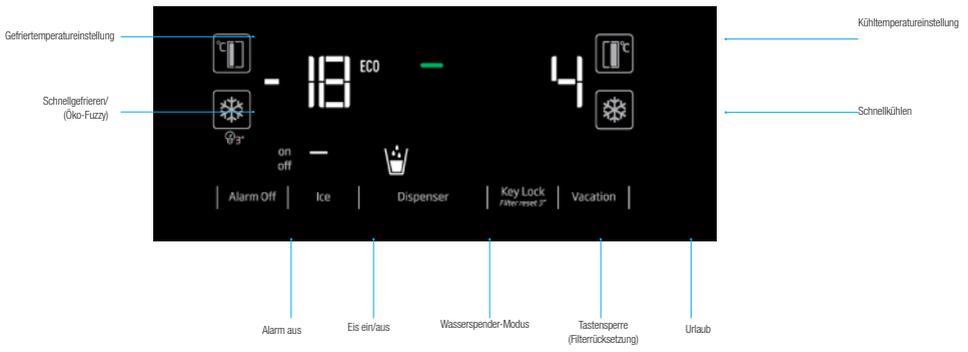
Beim Platzieren von Gemüse im Gemüsefach sollten Sie das unterschiedliche Gewicht der einzelnen Gemüsesorten beachten. Schweres, hartes Gemüse sollte auf dem Boden des Gemüsefaches liegen, leichtes und weiches Gemüse darüber.

Geben Sie Erbsen, Aprikosen, Pfirsiche und besonders Äpfel nicht gemeinsam mit anderen Obst- oder Gemüsesorten in dasselbe Gemüsefach, da diese Früchte und Gemüse Ethylengas abgeben. Ethylengas führt dazu, dass andere Früchte schneller reifen und daher auch schneller verderben.

Nutzung des Geräts

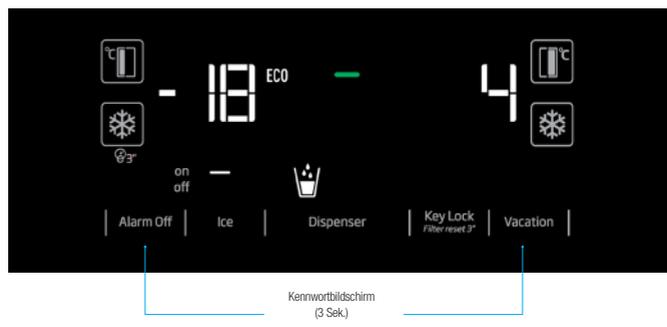
5.3. Aktivierung des Warnsignals zum Auswechseln des Wasserfilters (Bei Produkten, die an das Trinkwassernetz angeschlossen und mit einem Filter ausgerüstet sind)

Das Warnsignal zum Auswechseln des Wasserfilters wird wie folgt aktiviert:
Die automatische Berechnung des Filterwechsels ist bei der Auslieferung des Gerätes nicht eingeschaltet.
Diese muss bei Geräten mit Filter zunächst eingeschaltet werden.
Die S4-Displayplatine, die wir im Kühlschrank verwenden, hat ein Neun-Schlüssel-System.
Stellen Sie die Werte wie abgebildet ein.

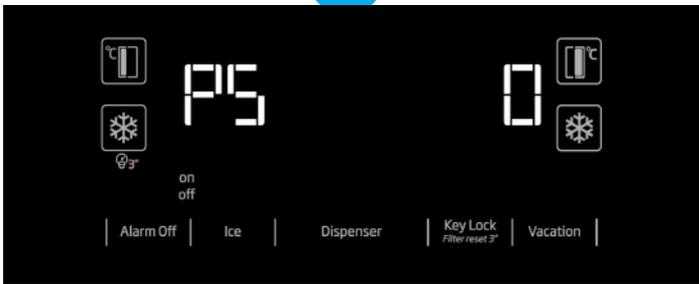
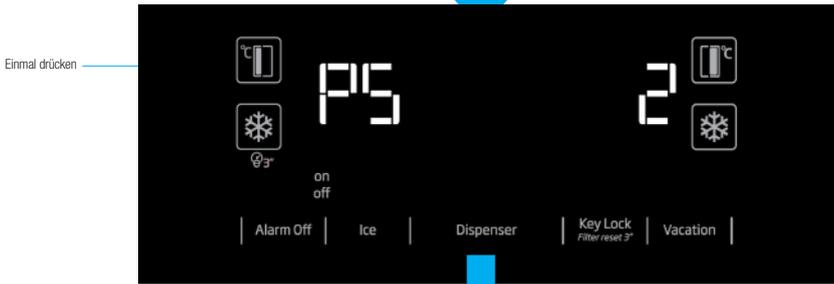
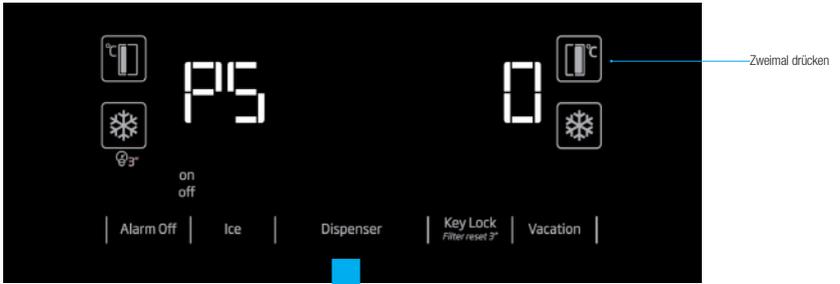


*** (3 Sekunden drücken)**

Drücken Sie nach Anschluss an die Stromversorgung zum Aufrufen des Kennworteingabebildschirm 3 Sekunden lang die Tasten „Alarm aus“ und „Urlaub“.



Nutzung des Geräts



5.4. Anwendung des Wasserspenders (verfügbar bei einigen Modellen)

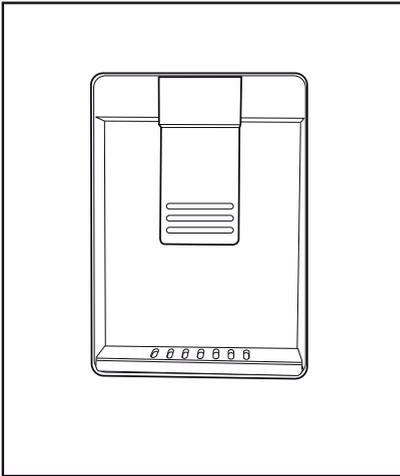


Es ist normal, dass die ersten Gläser Wasser lauwarm sind.



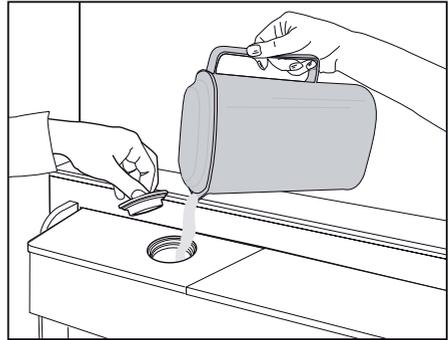
Sollte der Wasserspender für eine längere Zeit nicht genutzt worden sein, schütten Sie die ersten Gläser weg, um sauberes Wasser zu erhalten.

Bei der ersten Anwendung, muss ca. 12 Stunden gewartet werden damit das Wasser gekühlt ist. Um Wasser durch Nutzung des Bildschirms zu entnehmen, wählen Sie vorher die Option Wasser, hiernach können Sie den Auslöser ziehen um Wasser zu entnehmen. Entfernen Sie das Glas kurz nach dem Sie den Auslöser gedrückt haben.



5.5. Auffüllen des Wassertanks für den Wasserspender

Öffnen Sie den Deckel des Wassertanks wie in der Abbildung dargestellt wird. Füllen Sie es mit reines und sauberes Trinkwasser. Schließen Sie den Deckel.



Nutzung des Geräts

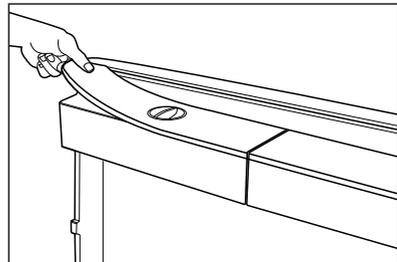
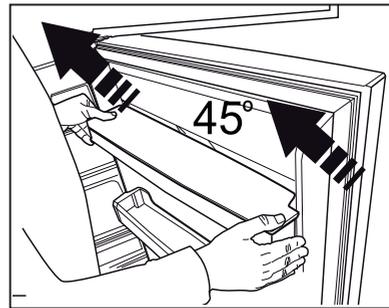
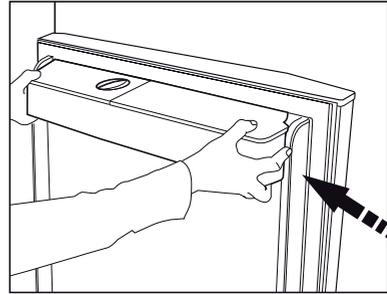
5.6. Reinigung des Wassertanks

Entnehmen Sie den Wassertank aus dem Regal der Tür.

Entnehmen Sie das Regal aus der Tür mit beiden Händen.

Halten Sie den Wassertank an beiden Seiten und entnehmen Sie es mit einem 45-gradigen Winkel.

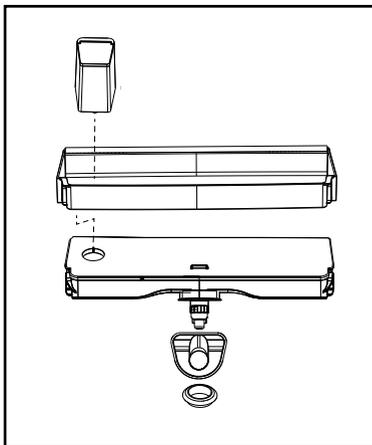
Entnehmen Sie den Deckel des Wassertanks und reinigen Sie es.



Füllen Sie den Wassertank nicht mit anderen Getränken wie Obstsäfte, kohlenensäurehaltige und alkoholischen Getränke, diese sind für die Nutzung mit dem Wasserspender nicht geeignet. Diese Flüssigkeiten könnten zu einer unreparierbaren Störung des Wasserspenders führen. Die Garantie deckt derartige Störungen nicht. Chemische Stoffe und Zusatzstoffe, die sich in derartigen Getränken / Flüssigkeiten befinden können dem Material des Wassertanks Schaden zufügen.



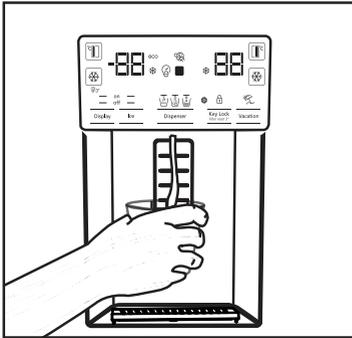
Die Komponenten des Wassertanks und Wasserspenders dürfen nicht in der Spülmaschine gewaschen werden.



5.7. Eis / Wasserentnahme

(diese Eigenschaft ist optional)

Zur Entnahme von Wasser (☺) / Eiswürfel (☺) / zerkleinertes Eis (☺) wählen Sie auf Ihrem Bildschirm die entsprechende Option. Die Entnahme von Wasser/Eis erfolgt durch das Drücken des Hebel über dem Wasserspender. Beim Wechsel zwischen den Optionen Eiswürfel (☺) / zerkleinertes Eis (☺) können bei den ersten Ausgaben Reste von der vorherigen Auswahl sein.



- Für die erste Entnahme von Eis / beim Wasserspender muss ca. 12 Stunden gewartet werden. Wenn nicht ausreichend Eis im Eisfach vorhanden ist, kann vom Spender kein Eis entnommen werden.
- Am Ende des Erstbetriebs sollten keine 30 Eiswürfel (3-4 Liter) verbraucht werden.
- Sollte ein Stromausfall oder eine vorübergehende Störung zustande kommen, während das Gerät in Betrieb ist, kann es vorkommen, dass etwas Eis zerschmilzt und nochmal gefriert. In diesem Fall kann das Eis verkleben. Wenn der Stromausfall oder die Störung länger andauert, kann das Eis schmelzen und zu Wasserlecks führen. Wenn ein derartiges Problem auftaucht schütten Sie das übrige Eis im Eisbehälter aus und reinigen Sie es.



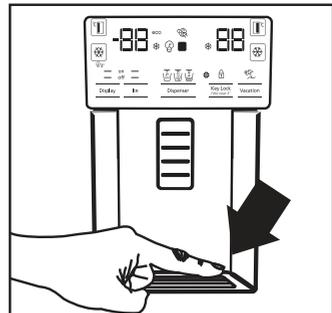
HINWEIS: Das Wassersystem des Geräts darf nur an die Kaltwasserleitung angeschlossen sein. Auf keinen Fall an die Warmwasserleitung anschließen.

- Es kann sein, dass das Gerät beim Erstbetrieb kein Wasser annimmt. Der Grund hierfür ist die Luft, die sich im System befindet. Die Luft aus dem System muss abgeführt werden. Hierfür drücken Sie den Spenderhebel für 1-2 Minuten bis Wasser aus dem Spender kommt. Am Anfang kann das Wasser ungleichmäßig fließen. Nachdem die Luft vom Gerät herausgelassen wurde, wird sich dies normalisieren.
- Bei erstmaliger Anwendung des Filters kann das Wasser getrübt sein, die ersten 10 Gläser sollten nicht getrunken werden.
- Bei der ersten Installation des Geräts, muss ca. 12 Stunden gewartet werden damit das Wasser gekühlt ist.
- Das Wassersystem des Geräts ist so konzipiert, dass es nur mit reinem Wasser funktioniert. Verwenden Sie keinerlei Getränke außer Wasser.
- Sollte das Gerät aufgrund von Ferien oder ähnlichen Gründen längere Zeit nicht genutzt werden, wird es empfohlen den Wasseranschluss aufzuheben.
- Wenn der Wasserspender für längere Zeit nicht genutzt wird, können die ersten 1-2 Gläser warm sein.

5.8. Tropfschale

(dies ist eine optionale Eigenschaft)

Die Tropfen, die bei der Nutzung des Wasserspenders tropfen, sammeln sich in der Tropfschale, einen Wasserauslauf gibt es nicht. Sie können die Tropfschale entnehmen, indem Sie die Tropfschale an sich ziehen oder am Rand drücken. Somit kann das angesammelte Wasser in der Tropfschale reinigen.



5.9. Nullgrad-Fach

(Diese Eigenschaft ist optional)

In diesem Fach werden Molkerei-Lebensmittel, die eine Aufbewahrung bei niedrigeren Temperaturen benötigen oder für Fleischprodukte die sofort verzehrt werden, gelagert. Gemüse oder Obst sollte nicht in diesem Fach gelagert werden. Sie können irgendeine der Nullgrad-Fächer herausnehmen und das Innenvolumen steigern. Um es herauszunehmen, ziehen Sie es bis zum Anschlag nach vorne und heben Sie es nach oben und ziehen Sie es an sich.

5.10. Gemüfefach

Das Gemüfefach Ihres Kühlschranks wurde so konzipiert, dass das Gemüse seine Frische schützt, indem es nicht an Feuchtigkeit verliert. Zu diesem Zweck ist im Gemüfefach die Kaltluftzirkulation intensiviert. Bewahren Sie Gemüse und Obst in diesem Fach auf. Um grünblättriges Gemüse noch länger aufzubewahren, legen Sie es nicht nebeneinander mit Obst.

5.11. Blaues Licht

(Diese Eigenschaft ist optional)

Bestrahlt das Gemüse im Gerät mit blauem Licht. Die Lebensmittel, die im Gemüfefach aufbewahrt werden, werden mit diesem blauen Lichtwellen bestrahlt und dadurch kann die Photosynthese weiterhin betrieben werden, demzufolge wird die Frische der Lebensmittel länger erhalten,

5.12. Ionisator

(Diese Eigenschaft ist optional)

Die Luft im Kühlraum wird mithilfe des Ionisierungssystem im Luftkanalsystem von negativen Ionen, die die Luft mit schlechten Bakterien und andere Moleküle, die Gerüche verursachen, eliminiert.

5.13. Minibar

(Diese Eigenschaft ist optional)

Der Zugriff an die Minibar, welches sich an der Tür des Kühlschranks befindet, ist möglich ohne die Tür zu öffnen. Somit können Sie Lebensmittel und Getränke, die häufig genutzt werden, einfach vom Kühlschrank entnehmen. Um die Klappe der Minibar zu öffnen, drücken Sie es mit der Hand und ziehen Sie es an sich.



HINWEIS: Auf keinen Fall auf die Klappe der Minibar setzen, sich daran hängen oder schwere Gegenstände darauf stellen. Das Gerät kann beschädigt werden oder Sie können sich selbst verletzen.

Falls Sie dieses Fach schließen möchten, können Sie dies durch Drücken am oberen Teil der Tür durchführen.

5.14. Geruchsfilter

(dies ist eine optionale Eigenschaft)

Der Geruchsfilter im Luftkanal des Kühlschranks verhindert die Bildung von unerwünschten Gerüchen im Kühlschrank.

Nutzung des Geräts

5.15. Icematic Eiskübel

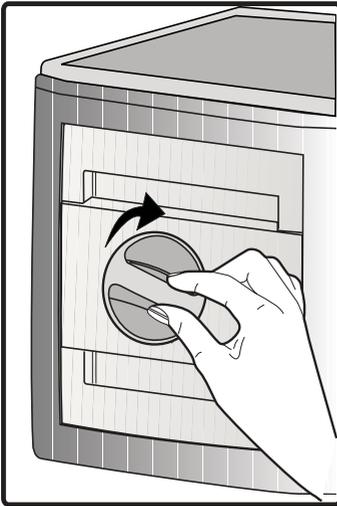
(Diese Eigenschaft ist optional)

Füllen Sie das Icematic mit Wasser. In ca. zwei Stunden ist das Eis bereit. Nehmen Sie das Icematic nicht heraus um das Eis zu entnehmen.

Drehen Sie den Knopf am Eiseimer 90° nach rechts, das Eis wird in den Eiskübel fallen. Hiernach können Sie den Eiskübel herausnehmen und das Eis servieren.



Der Eiskübel ist nur für das Sammeln von Eis vorgesehen. Gefrieren Sie kein Wasser in diesem. Anderenfalls könnte es brechen.



5.16. Eismaschine

(Diese Eigenschaft ist optional)

Die Eismaschine befindet sich im Oberteil der Tür des Gefrierfachs.

Bewegen Sie die Eisspeichergruppe mithilfe der Griffe an den Seiten nach oben und nehmen Sie es heraus.

Der Deko-Deckel des Icematics kann nach oben bewegend herausgenommen werden.

BEDIENUNG

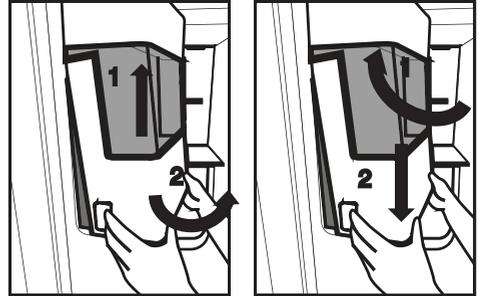
Den Eisbehälter entfernen

Greifen Sie den Eisvorratsbehälter an den Griffen, dann bewegen Sie die Hände nach oben und ziehen Sie am Eisvorratsbehälter. (Abbildung 1)

Den Eisbehälter wieder einsetzen

Halten Sie den Eisvorratsbehälter an den Griffen, bewegen Sie ihn in einem Bogen nach oben um die Seiten des Behälters in ihre

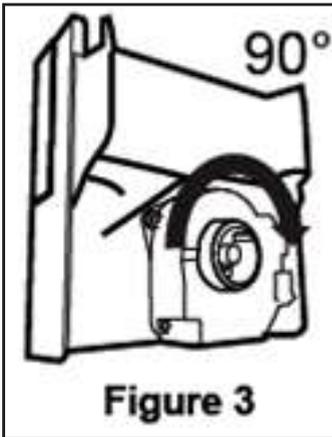
Position zu schieben und stellen Sie sicher, dass die Eiswählnadel korrekt montiert ist. (Abbildung 2)



Drücken Sie kräftig nach unten, bis kein Platz mehr zwischen dem Behälter und der Türplastik ist. (Abbildung 2)

Wenn Sie Schwierigkeiten beim Wiedereinsetzen des Behälters haben, drehen Sie das Drehrad um 90° und installieren Sie es erneut wie auf Abbildung 3 gezeigt.

Nutzung des Geräts

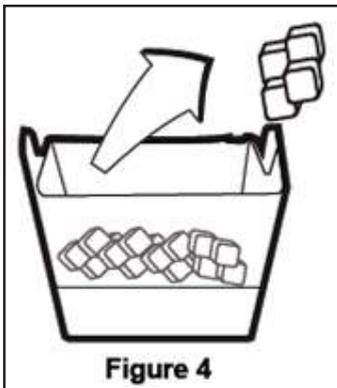


Jedes Geräusch das sie hören, wenn das Eis in den Behälter fällt, ist ein normaler Teil des Betriebs.

Wenn der Eisspender nicht korrekt arbeitet

Wenn Sie die Eiswürfel lange Zeit nicht entfernen, kommt es zur Bildung von Eisklumpen. In diesem Fall, entfernen

Sie bitte den Eisvorratsbehälter gemäß der obigen Anweisungen, trennen Sie die Eisklumpen, entsorgen Sie das nicht trennbare Eis und geben Sie die Eiswürfel zurück in den Eisvorratsbehälter. (Abbildung 4)



Wenn Eis nicht heraus kommt, prüfen Sie ob Eis im Kanal feststeckt und entfernen Sie es. Prüfen Sie den Eiskanal

regelmäßig und entfernen Sie Hindernisse wie in Abbildung 5 gezeigt.

Kühlschrank / Bedienungsanleitung

Wenn Sie Ihren Kühlschrank zum ersten Mal verwenden oder wenn Sie ihn lange Zeit nicht benutzt haben

Eiswürfel können auf Grund von Luft in der Röhre nach der Verbindung klein sein, jegliche Luft wird während normaler Benutzung entfernt.

Entsorgen Sie das produzierte Eis etwa einen Tag lang, da die Wasserröhre verunreinigende Substanzen enthalten kann.



Vorsicht!

Stecken Sie weder Ihre Hand noch irgendein anderes Objekt in Eiskanal oder Klinge, da es die Teile beschädigen oder Ihre Hand verletzen kann.

Lassen Sie keine Kinder am Eisspender oder Eismacher hängen, da es zu Verletzungen führen kann.

Um ein Herabfallen des Eisvorratsbehälters zu verhindern, verwenden Sie beide Hände zum Entfernen.

Wenn Sie die Tür hart schließen, kann es dazu führen, dass Wasser aus dem Eisvorratsbehälter überläuft.

Entfernen Sie den Eisvorratsbehälter nur wenn es notwendig ist.

5.17. Einfrieren von frischen Lebensmitteln

- Um die Qualität der Lebensmittel im Gefrierfach zu erhalten, sollten diese so schnell wie möglich eingefroren werden, hierfür können Sie die Funktion Schock-Frieren benutzen.
- Lebensmittel die eingefroren werden, wenn diese noch frisch sind, können länger im Gefrierfach aufbewahrt werden.
- Verpacken Sie die Lebensmittel zum Einfrieren und schließen Sie diese so, dass keine Luft hinzukommt.
- Achten Sie darauf die Lebensmittel vor dem Einräumen ins Gefrierfach verpackt sind. Anstatt der traditionellen Packpapiere empfiehlt es sich Gefrierbehälter, Alufolie und feuchtigkeitsbeständiges Papier, Plastikbeutel oder ähnliche Verpackungsmaterialien zu benutzen.
- Vor dem Einfrieren etikettieren Sie alle Lebensmittel, indem Sie es mit der Datumangabe beschriften. Somit können Sie die Frische der Lebensmittel erkennen. Bewahren Sie ältere Lebensmittel, die früher eingefroren wurden im vorderen Teil und benutzen Sie diese zuerst.
- Eingefrorene Lebensmittel sollten sofort nach dem Auftauen verwendet werden und nicht nochmals eingefroren werden.
- Frieren Sie keine großen Mengen auf einmal ein.

5.18. Empfehlungen zur Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln

Das Fach muss mindestens auf -18°C eingestellt sein.

1. Räumen Sie Lebensmittel, die bereits gefroren eingekauft wurde möglichst schnell in das Gefrierfach, damit diese nicht auftauen.
2. Achten Sie vor dem Einräumen auf das Ablaufdatum auf dem Paket des Lebensmittels, um sicherzustellen dass es nicht abgelaufen ist.
3. Achten Sie darauf, dass das Paket nicht beschädigt ist.

5.19. Informationen zum Tiefgefrierfach

Gemäß dem IEC-Standard, wird je 100 Liter Gefriervolumen, bei einer Raumtemperatur von 32°C für das Einfrieren von 4,5 kg Lebensmittel bei -18°C oder noch niedrigeren Temperaturen 24 Stunden benötigt. Die lange Lagerung von Lebensmitteln ist nur möglich bei Temperaturen von -18°C oder noch niedrigeren Temperaturen. Die Frische der Lebensmittel (im Gefrierfach bei mind. -18°C und darunter) können monatelang beibehalten werden.

Um die bereits eingefrorenen Lebensmittel vor dem Auftauen durch einzufrierenden Lebensmittel zu schützen, achten Sie darauf, dass dieses sich nicht berühren.

Gefrierfach-Einstellung	Kühlfach-Einstellung	Hinweise
-20°C	4°C	Dies sind die als Normal empfohlenen Einstellungen.
$-20, -22$ oder -24°C	4°C	Diese Einstellungen werden empfohlen, wenn die Umgebungstemperatur über 30°C ist.
Schock-Frieren	4°C	Verwenden Sie es, wenn Sie Ihre Lebensmittel in kürzester Zeit einfrieren möchten. Nach dem Vorgang wird Ihr Gerät auf die vorherige Einstellung zurückgestellt.
-18°C oder noch niedriger	2°C	Nutzen Sie diese Einstellungen wenn Sie der Meinung sind, dass die Umgebungstemperatur zu heiß ist oder wenn die Tür des Kühlfachs häufig geöffnet wird.

Nutzung des Geräts

Um die Dauer der Lagerung von eingefrorenem Gemüse zu verlängern, brühen Sie diese vorher und sieben Sie das Wasser. Nach dem Absieben legen Sie es in luftdichte Verpackungen und räumen Sie es im Gefrierfach ein. Banane, Tomaten, Kopfsalat, Sellerie, gekochte Eier, Kartoffeln u. Ä. Nahrungen sind für das Einfrieren nicht geeignet. Sollten diese Nahrungen trotzdem eingefroren werden, verlieren diese nur ihre Nahrungswerte und -Qualität, es besteht keine gesundheitliche Gefährdung für den Menschen.

5.20. Einräumen der Lebensmittel

Regale des Gefrierfachs	Gefrorene Lebensmittel wie Fleisch, Fisch, Eis, Gemüse u. Ä.
Regale des Kühlfachs	Topf, Teller mit Deckel und Lebensmittel in geschlossenen Behältern, Eier (geschlossene Behälter)
Kühlfach Türregale	Kleine und verpackte Lebensmittel oder Getränke
Gemüsefach	Gemüse und Obst
Frische Lebensmittelfach	Molkerei-Lebensmittel (Frühstücksprodukte, in kurzer Zeit zu verzehrende Fleischprodukte)

5.21. Tür-Offen-Warnung

(diese Eigenschaft ist optional)

Wenn die Tür Ihres Geräts für eine Dauer von 1 Minute offen bleibt ertönt dieses Warnsignal. Dieser schaltet sich ab sobald die Tür geschlossen wird oder wenn irgendeine Taste auf dem Bildschirm gedrückt wird.

5.22. Beluchtungsleuchte

Für die Beleuchtung wird eine LED-Leuchte benutzt. Bei einer Störung im Zusammenhang mit dieser Leuchte wenden Sie sich an den Kundendienst.

Die Glühbirnen für dieses Haushaltsgerät sind für Beleuchtungszwecke nicht geeignet. Die beabsichtigte Aufgabe dieser Lampe ist es den Benutzer zu ermöglichen die Platzierung der Lebensmittel in den Kühlschrank / Eiskühltruhe sicher und bequem vorzunehmen.

6. Pflege und Reinigung

Eine regelmäßige Reinigung erhöht die Lebensdauer des Geräts.



HINWEIS: Trennen Sie Ihren Kühlschrank vor der Reinigung vom Netz.

- Verwenden Sie zur Reinigung auf keinen Fall scharfen oder spitzen Gegenstände, Seife, Hausreinigungsmittel, Reinigungsmittel, Gas, Benzin, Lack u. Ä.
- Bei nicht eisfreien Geräten bilden sich Wassertropfen an der Rückwand des Kühlfaches, die zu einer fingerdicken Eisschicht gefrieren können. Nicht beseitigen, nicht reinigen, niemals Öl oder andere Mittel auftragen.
- Reinigen Sie die Außenflächen des Gerätes nur mit einem leicht angefeuchteten Mikrofasertuch. Schwämme und andere Reinigungshilfen können die Oberfläche verkratzen.
- Schütten Sie ein Teelöffel Karbonat in einen halben Liter Wasser. Nehmen Sie ein Tuch, tauchen Sie es in diese Flüssigkeit und wringen Sie es gut kräftig. Wischen Sie mit diesem Tuch das Innere des Geräts und trocknen Sie es gründlich.
- Achten Sie darauf, dass das Gehäuse der Leuchte und sonstige elektrischen Teile nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Reinigen Sie die Tür mit einem feuchten Tuch. Entnehmen Sie den Inhalt vom Innenraum und den Türen. Entfernen Sie die Regale nach oben hebend. Nach der Reinigung und dem Trocknen legen Sie es wieder ein, indem Sie es nach unten schieben.
- Verwenden Sie auf keinen Fall bei der Reinigung der Außenfläche des Geräts und den verchromten Teilen chlorhaltigem Wasser oder Reinigungsmittel. Chlor führt bei dieser Art von Oberflächen zur Verrostungen.
- Verwenden Sie keine spitzen oder scheuernde Gegenstände, Seifen, Reinigungsmittel bzw. Chemikalien, sowie auch kein Benzin, keine Benzole bzw. Wachse usw. Andernfalls werden die Einprägungen auf den Plasteteilen möglicherweise beschädigt oder deformiert.

Verwenden Sie warmes Wasser und einen weichen Lappen zum anschließenden Trockenreiben.

6.1. Vermeidung von schlechtem Geruch

Bei der Herstellung Ihres Geräts wurden keinerlei Materialien verwendet, die Geruch verursachen könnten. Jedoch können aufgrund von ungeeigneter Lagerung von Lebensmitteln und unsachgemäßer Reinigung der Innenseite Gerüche entstehen.

Zur Vermeidung dieses Problems reinigen Sie es regelmäßig alle 15 Tage.

- Bewahren Sie die Speisen in geschlossenen Behältern auf. Lebensmittel, die in offenen Behältern aufbewahrt werden, können durch die Verbreitung von Mikroorganismen Gerüche verursachen.
- Keine Lebensmittel deren Aufbewahrungsdauer abgelaufen ist im Kühlschrank aufbewahren.

6.2. Schutz von Kunststoffoberflächen

Das Ausschütten von Öl kann den Kunststoffoberflächen Schaden zufügen, daher sollte hier mit lauwarmem Wasser gereinigt werden.

7. Problemlösung

Bitte schauen Sie sich zunächst diese Liste an, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Das kann Ihnen Zeit und Geld sparen. In der Liste finden Sie Lösungsvorschläge für allgemeine Probleme, die nicht durch Material- oder Herstellungsfehler verursacht werden. Bestimmte hierin erwähnte Funktionen und Merkmale treffen möglicherweise nicht auf Ihr Produkt zu.

Der Kühlschrank schaltet sich nicht ein.

- Der Netzstecker ist nicht vollständig eingesteckt. >>> Stecker vollständig in die Steckdose einstecken.
- Die mit der Steckdose, die das Produkt mit Strom versorgt, verbundene Sicherung oder die Hauptsicherung ist durchgebrannt. >>> Sicherungen prüfen.

Kondensation an den Seitenwänden des Kühlbereiches (Multizone, Kühlkontrolle und FlexiZone).

- Die Tür wird zu häufig geöffnet. >>> Darauf achten, die Gerätetür nicht zu häufig zu öffnen.
- Die Umgebungsfeuchtigkeit ist zu hoch. >>> Produkt nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit aufstellen.
- Lebensmittel mit hohem Flüssigkeitsgehalt werden in nicht abgedichteten Behältern aufbewahrt. >>> Lebensmittel mit hohem Flüssigkeitsgehalt in abgedichteten Behältern aufbewahren.
- Die Gerätetür wurde offen gelassen. >>> Gerätetür nicht längere Zeit offen lassen.
- Das Thermostat ist auf eine zu geringe Temperatur eingestellt. >>> Thermostat auf eine geeignete Temperatur einstellen.

Der Kompressor läuft nicht.

- Wenn ein Stromausfall auftritt oder der Netzstecker gezogen und wieder angeschlossen wird, ist der Gasdruck im Kühlsystem des Gerätes nicht ausgeglichen, was den Temperaturschutz des Kompressors auslöst. Das Produkt startet nach etwa 6 Minuten neu. Falls das Produkt nach diesem Zeitraum nicht neu startet, wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Die Abtaufunktion ist aktiv. >>> Dies ist bei einem vollautomatisch abtauenden Produkt normal. Das Abtauen wird regelmäßig durchgeführt.
- Das Gerät ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen. >>> Prüfen, ob das Netzkabel angeschlossen ist.
- Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt. >>> Die geeignete Temperatureinstellung wählen.
- Der Strom ist ausgefallen. >>> Sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist, setzt das Gerät den Betrieb fort.

Während der Benutzung nehmen die Betriebsgeräusche des Kühlschranks zu.

- Die Betriebsleistung des Gerätes kann je nach Umgebungstemperatur variieren. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Der Kühlschrank arbeitet zu oft oder zu lange.

Problemlösungen

- Ihr neues Gerät ist vielleicht etwas größer als sein Vorgänger. Größere Produkte arbeiten länger.
- Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch.
>>> Das Gerät arbeitet bei höheren Umgebungstemperaturen normalerweise länger.
- Das Gerät wurde erst vor Kurzem angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln beladen. >>> Das Gerät benötigt mehr Zeit zum Erreichen der eingestellten Temperatur, wenn es gerade erst angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln befüllt wurde. Dies ist völlig normal.
- Es wurden erst vor Kurzem große Mengen warmer oder gar heißer Lebensmittel in das Gerät gegeben. >>> Keine warmen oder gar heißen Lebensmittel in das Gerät geben.
- Die Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Da warme Luft in das Innere strömt, muss das Gerät länger arbeiten. Türen nicht zu häufig öffnen.
- Die Tür des Tiefkühl- oder Kühlbereichs steht halb offen. >>> Prüfen, ob Türen vollständig geschlossen sind.
- Das Gerät wurde auf eine zu geringe Temperatur eingestellt. >>> Höhere Temperatur einstellen und warten, bis das Gerät die eingestellte Temperatur erreicht hat.
- Die Türdichtungen von Kühl- oder Gefrierbereich sind verschmutzt, verschlissen, beschädigt oder sitzen nicht richtig. >>> Dichtung reinigen oder ersetzen. Beschädigte/verschlissene Dichtungen sorgen dafür, dass das Produkt zum Halten der aktuellen Temperatur länger arbeiten muss.

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Kühlbereich angemessen ist.

- Die Tiefkühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Kühlbereich angemessen ist.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Im Kühlbereich gelagerte Lebensmittel frieren ein.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Die Temperatur im Kühl- oder Tiefkühlbereich ist zu hoch.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr hoch eingestellt. >>> Die Kühlbereichtemperatur beeinflusst die Tiefkühlbereichtemperatur. Warten Sie, bis die entsprechenden Teile die erforderliche Temperatur erreicht haben, indem Sie die Temperatur des Kühl- oder Tiefkühlbereichs ändern.
- Die Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Türen nicht zu häufig öffnen.
- Die Tür steht halb offen. >>> Tür vollständig schließen.
- Das Gerät wurde erst kurz zuvor angeschlossen oder es wurden neue Lebensmittel hineingegeben. >>> Dies ist völlig normal. Das Gerät benötigt mehr Zeit zum Erreichen der eingestellten Temperatur, wenn es gerade erst angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln befüllt wurde.
- Es wurden erst vor Kurzem große Mengen warmer oder gar heißer Lebensmittel in das Gerät gegeben. >>> Keine warmen oder gar heißen Lebensmittel in das Gerät geben.

Vibrationen oder Betriebsgeräusche.

- Der Boden ist nicht eben oder stabil. >>> Falls das Produkt bei langsamer Bewegung wackelt, müssen die Füße zum Ausgleichen des Gerätes angepasst werden. Außerdem darauf achten, dass der Untergrund ausreichend stabil ist, das Gerät zu tragen.
- Jegliche auf dem Gerät abgelegten Dinge können Geräusche verursachen. >>> Jegliche auf dem Gerät abgelegten Dinge entfernen.

Das Produkt macht Sprüh- oder Fließgeräusche etc.

Problemlösungen

- Die Arbeitsweise des Gerätes beinhaltet Flüssigkeits- und Gasströme. >>>Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Das Gerät macht windartige Geräusche.

- Das Produkt nutzt einen Lüfter zur Kühlung. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Es befindet sich Kondenswasser an den Innenwänden des Produktes.

- Bei heißen oder feuchten Wetterlagen treten verstärkt Eisbildung und Kondensation auf. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
- Die Tür wurde häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Tür nicht zu häufig öffnen; Tür nicht offen stehen lassen.
- Die Tür steht halb offen. >>> Tür vollständig schließen.

Es befindet sich Kondenswasser an der Außenseite des Produktes oder zwischen den Türen.

- Eventuell herrscht hohe Luftfeuchtigkeit; dies ist je nach Wetterlage völlig normal. >>> Das Kondenswasser verdunstet, wenn sich die Luftfeuchtigkeit verringert.

Der Innenraum riecht unangenehm.

- Das Produkt wurde nicht regelmäßig gereinigt. >>> Innenraum regelmäßig mit einem Schwamm und warmem Wasser und etwas in Wasser aufgelöstem Natron reinigen.
- Bestimmte Verpackungsmaterialien können Geräusche verursachen. >>> Geruchsneutrale Halterungen und Verpackungen verwenden.
- Lebensmittel wurde in offenen Behältern in den Kühlschrank gestellt. >>> Lebensmittel in sicher abgedichteten Behältern aufbewahren. Andernfalls können sich Mikroorganismen ausbreiten und unangenehme Gerüche verursachen. Jegliche abgelaufenen oder verdorbenen Lebensmittel aus dem Gerät entfernen.

Die Tür lässt sich nicht schließen.

- Lebensmittelverpackungen blockieren die Tür. >>> Inhalt so platzieren, dass die Tür nicht blockiert wird.
- Das Gerät steht nicht vollständig aufrecht auf dem Boden. >>> Füße zum Ausgleichen des Gerätes anpassen.
- Der Boden ist nicht eben oder stabil. >>> Darauf achten, dass der Untergrund eben und ausreichend stabil ist, das Gerät zu tragen.

Das Gemüsefach klemmt.

- Die Lebensmittel berühren den oberen Bereich der Schublade. >>> Lebensmittel in der Schublade neu anordnen.

Wenn Die Produktoberfläche Heiss Ist.

- Die Bereiche zwischen den beiden Türen, an den Seitenflächen und hinten am Grill können im Betrieb sehr heiß werden. Dies ist völlig normal und weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie diese Bereiche berühren.



WARNUNG: Falls sich das Problem nicht durch Befolgen der Anweisungen in diesem Abschnitt beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Kundencenter. Versuchen Sie nicht, das Produkt zu reparieren.